



*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!*



Neujahrskonzert
am 7. Jänner 2023



Kindergemeinderat
wird gestartet



Grenzlandbücherei
Jubiläumsjahr



Inhaltsverzeichnis

- 03_ Bürgermeisterbrief
- 04_ Weinlesefest 2022
- 06_ Aktuelle Gemeindeinformationen
- 08_ Jubiläumsjahr der Grenzlandbücherei Eibiswald
- 10_ Fronleichnamsprozession in Eibiswald
- 11_ Dir. Walter Strametz im verdienten Ruhestand / Einschreibung KBBE Eibiswald
- 12_ Kindergarten Eibiswald West / Kindergarten Feisternitz
- 13_ Kindergarten Pitschgau / Kindergarten Eibiswald Ost
- 14_ Crosslauf Bezirksmeisterschaften 2022 / Fahrradprüfung
- 15_ www.eibiswald.co.at
- 16_ Kindergemeinderat erfolgreich gestartet!
- 18_ SV Großradl 1976
- 19_ Landjugend Eibiswald / ESV Haselbach
- 20_ PV Hörmsdorf / Vinzenzgemeinschaft Maria im Dorn
- 21_ Sunki-Kapelle am Höllberg/Hörmsdorf erstrahlt in neuem Glanz / Herzblattl G sang
- 22_ Freiwillige Feuerwehr Pitschgau
- 24_ Weihnachten mit dem MV Marktmusikkapelle Eibiswald
- 25_ 10 Jahre Kloepferkeller's Weihnachtswunderland
- 26_ Elementareinrichtungen in Eibiswald Schulung in der Entstehungsbrandbekämpfung
- 27_ Hochwasserschutzprojekt / Vikar Hubert Schröcker- Herzlich willkommen!
- 28_ Jahresrückblick Kultur und Museumsvereins Eibiswald
- 30_ Pflegedrehscheibe Bezirk Deutschlandsberg
- 31_ Wilde Wiesen in der Südweststeiermark erhalten
- 32_ Kooperation zwischen zam und Volkshilfe
- 33_ Advent- und Winterzeit in der Südsteiermark
- 34_ Mobil in der Südweststeiermark – ein Vorbild für ganz Österreich
- 36_ Stellenanzeigen
- 37_ Regio Mobil / Warten aufs Christkind mit Zauberer Patrick Kulo
- 38_ Eibiswalder Jobbörse
- 40_ Wir gratulieren ...
- 41_ Unsere Neugeborenen / Unsere Verstorbenen
- 42_ Veranstaltungen
- 43_ Veranstaltungskalender
- 44_ Ärztendienste / Apothekennotdienste

Impressum

Herausgeber:
Marktgemeinde Eibiswald,
Tel. Nr. 03466/45400,
Mail: gde@eibiswald.gv.at,
www.eibiswald.gv.at

Redaktionsteam

Bürgermeister Andreas Thürschweller,
1. Vizebürgermeister Werner Zuschnegg,
OAR Christian Krottmaier, Ing. Karl Schober, Nina Thürschweller

Die inhaltliche Verantwortung von Kommentaren,
Kolumnen oder Vereinsberichten liegt beim jeweiligen
Verfasser/bei der jeweiligen Verfasserin.
Deren Inhalt muss sich nicht mit der
Redaktionsmeinung decken.

Herstellung

Layout: netWERKER Mediahaus OG,
8551 Altenmarkt 2, www.netwerker.at
Druck: Druckerei Offsetdruck Dorrong OG,
Auflage: 3.000 Stück

Fotos

Sofern nicht angegeben shutterstock.com, fotolia.at, freepik.com

Bürgermeisterbrief

Gemeinsam vieles erreicht, gemeinsam weiter vieles vor!

Das Jahr 2022 geht langsam dem Ende zu. Die Zeit um Weihnachten bedeutet für mich seit jeher „zusammenrücken“. Die sogenannte stillste Zeit im Jahr ist ein Sinnbild für menschliche Wärme und Nähe. Man trifft sich, begegnet sich, tauscht sich aus, verbringt gemeinsam schöne Stunden im Kreise seiner Liebsten und blickt auf das zu Ende gehende Jahr zurück – und blickt auf 2023 nach vorne.

Vieles erreicht

Wir konnten auch im heurigen Jahr wieder vieles umsetzen. Mit der Eröffnung unseres Gesundheitszentrums, den Hochwasserschutzmaßnahmen bei der VS Eibiswald mit der Errichtung einer neuen Fußgängerbrücke, die Neuausrichtung des Bürgerservice im Rathaus, der Einrichtung eines Kindergemeinderates, den Gesundheitstagen, der Einrichtung eines Kulturbeirates mit dem dazugehörigen Eibiswalder Kulturspektakel sowie vielen weiteren Infrastrukturprojekten gestaltete sich ein arbeitsintensives Jahr 2022. Unter anderem konnten wir zur Verbesserung der Verkehrssicherheit wieder viele Meilensteine für unsere Marktgemeinde setzen. An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei unserem Winterdienst-Team bedanken, es wird jetzt wieder stark

gefordert werden, wenn unsere Straßen und Gehsteige in gewohnter Form sauber und sicher gehalten werden.

Positiv in die Zukunft

Liebe Eibiswalderinnen und Eibiswalder. Eibiswald macht weiter Zukunft. Im Jahr 2023 werden wir an unserem Zukunftsprogramm „Eibiswald macht Zukunft“ weiterarbeiten.

Wir werden dazu wieder eine weitere Bürgerbeteiligung „Zukunftsprogramm 2030/35“ gemeinsam mit allen Eibiswaldern und Eibiswalderinnen ins Leben rufen und dieses zeitnah präsentieren, um es dann zügig gemeinsam mit allen Verantwortlichen umsetzen zu können.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein glückliches, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute und viel Gesundheit für 2023!

Ihr Bürgermeister



Andreas Thürschweller

*Für die bevorstehenden Feiertage
wünschen wir Zeit und Ruhe für Besinnlichkeit.*

*Besinnliche Weihnachten, viel Glück,
Gesundheit & alles Gute für
das neue Jahr 2023!*



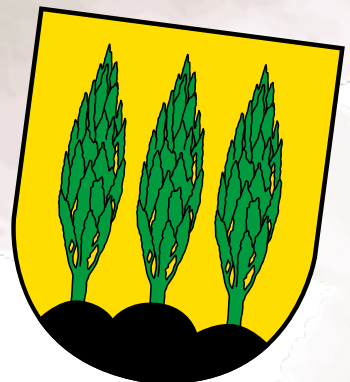
Marktgemeinde Eibiswald
LAbg. Bürgermeister Andreas Thürschweller
mit Gemeinderat & Bediensteten

Eibiswalder WEIN LESE Fest





Eibiswalder Weinlesefest 2022



Bei traumhaftem Herbstwetter wurde am 8. und 9. Oktober 2022 das Eibiswalder Weinlesefest gefeiert!

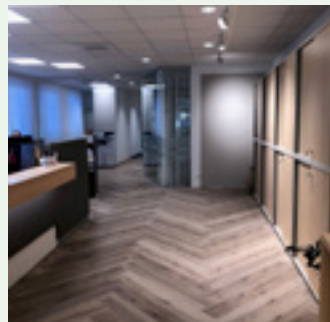


Aktuelle Gemeindeinformationen

Immer informiert - immer top aktuell!

Modernstes Bürgerservice für unsere Bevölkerung

In kürzester Zeit wurden die ehemaligen Posträumlichkeiten, in denen zuletzt das Frisörunternehmen Gigerl untergebracht war, zu einer **modernen, barrierefreien und bürgerfreundlichen Servicestelle** für die Eibiswalder:innen umgebaut. Im Eingangsbereich wird in den nächsten Wochen eine neue digitale Amtstafel, die auch als Infopoint genutzt werden kann, installiert. Damit sind Informationen rund um die Uhr abrufbar. Unsere Mitarbeiter:innen stehen Ihnen zu den gewohnten Bürgerservicezeiten (Mo-Fr von 08.00 bis 12.00 Uhr und Mo + Do von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr) zur Verfügung.



„Dorfcafe“ in Feisternitz zu vermieten!

Hans Peter Legat, Inhaber des Dorfcafes in Feisternitz, wird mit 1. Jänner 2023 seine Türen schließen. Daher stehen die Räumlichkeiten des Gebäudes in Feisternitz ab dem 01. März 2023 zur Verfügung. Neben einer komplett ausgestatteten Küche, finden sich hier ein Saal für größere Veranstaltungen sowie einer Außenterrasse für weitere gemütliche Sitzgelegenheiten. Durch große Fensterfronten wird der Innenbereich zusätzlich gut belichtet.

Für detaillierte Infos steht Ihnen Hr. Johannes Enzi unter 03466/45400-241 zur Verfügung!





Silofolien Sammelaktion 2023

ANGENOMMEN WIRD:

reine Wickelfolie OHNE NETZE

Die Wickelfolie sollte zumindest gebündelt oder in transparenten Säcken angeliefert werden, um die Entladung und die weitere Verladung nicht unnötig zu erschweren. Außerdem sollten die Folien ohne grobe Verschmutzungen (besenrein) und trocken sein, da die Folien stofflich verwertet werden.

NICHT angenommen werden:

- Verpackungsmaterialien jeglicher Art
- Foliennetze (Bitte zum Restmüll oder bei der Sperrmüllsammlung abgeben!)
- Verschmutzte Folien (wie z.B. verschmutzte Folien vom Fahrsilo)



Eine Abgabe der Silofolien ist wie folgt möglich:

Frühling:

Freitag, den 21. April 2023
von 13:00 bis 17:00 Uhr / Bauhof Feisternitz

Mittwoch, den 26. April 2023
von 15:00 bis 18:00 Uhr / St. Oswald

Sommer:

Freitag, den 28. Juli 2023
von 09:00 bis 12:00 Uhr / Bauhof Feisternitz

Erstausgabe der Müllsäcke für das Jahr 2023

Die Erstausgabe der Müllsäcke (Restmüllsäcke, „Gelber Sack“, etc.) für das Jahr 2023 findet ab sofort bis einschließlich 13. Jänner 2023 statt.

Für die Ortsteile Aibl, Eibiswald, Großradl und Pitschgau werden diese im Rathaus in Eibiswald zu den Parteienverkehrszeiten
(Montag-Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr,
Montag und Donnerstag: 14:00 bis 17:00 Uhr) ausgegeben.

Für den Ortsteil St. Oswald erfolgt die Ausgabe im ASZ zu den Müllannahmeterminen laut Umweltkalender. Im Ortsteil Soboth sind die Müllsäcke in der Außenstelle Soboth
(Montag und Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr und Freitag: 13:00 – 17:00 Uhr)
abzuholen.





JUBILÄUMSJAHR DER GRENZLANDBÜCHEREI EIBISWALD



Bericht: Gertrude Kröll Fotos: Willibald Roßmann

50 Jahre - und kein bisschen leise, so fühlte sich unser Jubiläumsjahr an. Dank zahlreicher Mitwirkender und Besucherinnen und Besucher durften wir viele schöne Stunden zu Ehren unserer Bücherei erleben.

Wir starteten mit einem Jubiläumsgottesdienst. Vikar Gerhard Hatzmann bereitete uns die Freude und zelebrierte im Beisein vieler Besucherinnen und Besucher die heilige Messe. Musikalisch begleitete der Familiengesang Safran-Veroneg mit wunderbaren Weisen den Gottesdienst. An dieser Stelle lieben Dank an Bücherei-Gründer Karl Klampfer und an seine Frau Waltraud für das Engagieren der Gesangsgruppe und für die Mitgestaltung am Gottesdienst.

Bürgermeister Andreas Thürschweller überraschte uns anschließend während seiner Festrede mit einem Geburtstagsgeschenk in Form eines Zusatzbudgets. Damit konnten viele tolle Bücher erworben werden. Herzlichen Dank! Aus den Händen von Gemeinderätin Evelyn Strohmaier und Gemeinderat Siegfried Galler durften Eva und ich wunderschöne Blumensträuße entgegennehmen. Die Direktorin des Lesezentrums Steiermark, Dr. Michaela Haller,

bereitete uns mit wertschätzenden Worten, dem Verleih von Ehrenkunden und einem Bücherpaket für unsere jüngsten Buchbegeisterten viel Freude. Im Verlauf des Abends rezitierte Gerhard Hatzmann Auszüge aus seinem neuesten Buch - mal ernst, mal heiter. Der Familiengesang Safran-Veroneg bereicherte auch die Lesung. Anlässlich des Jubiläums beauftragte das Bücherei-Team Paul Dietrich, ein Musikstück zu Ehren

der Bücherei zu texten und komponieren. Daraus produzierte er gemeinsam mit der Gruppe „wechselbastler“ ein Musikvideo, woran auch Kundinnen und Kunden der Bücherei mitgewirkt haben. Das Video gelangte in der Pfarrkirche zur Uraufführung. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden! Das gelungene Video kann auf Youtube unter „Von Goethe, Schiller oder Kant!“ aufgerufen werden.

Während sich die Besucherinnen und Besucher mit Speis und Trank labten, signierte Gerhard Hatzmann unzählige Exemplare. Der gesamte Erlös des Buchverkaufs wurde der Eibiswalder Vinzenzgemeinschaft „Maria im Dorn“ gespendet. Danke, lieber Gerhard Hatzmann! Damit kann vielen einheimischen Bedürftigen geholfen werden.

Bereits in der darauffolgenden Woche gab es die nächsten Veranstaltungen. An einem Samstagnachmittag erfreute uns Märchenrätzer Frederik Frans Mellak mit spannenden Geschichten während einer Familienwanderung bei herrlichem Wetter im Bereich des Turmbauerkogels. Der Rundumblick bei der großen Linde ist immer wieder ein Erlebnis, erst recht, wenn er von Märchen, Musik, einem Erfrischungsgetränk und guten Brezen begleitet wird.

Am Abend erzählte Frederik Frans Mellak unter dem Motto „Wer lacht, lebt länger“ im Lerchhaus Märchen für Erwachsene.

Für Spannung sorgte Mitte Juli im Restaurant Zwatricks am Sobother Stausee die bekannte steirische Krimiautorin Claudia Rossbacher. Vor ausverkauftem Haus las sie aus ihrem neuesten Buch „Steirerwahn“, kulinarisch begleitet von einem vorzüglichen dreigängigen Menü.

Mit viel Arbeit verbunden war der antiquarische Buchmarkt. Unzählige Bücher und Schriften fanden



begeisterte Abnehmer. Einmal mehr gilt unser Dank den vielen Privat Spendern, die uns jahrein, jahraus mit Buchschätzen ausstatten.

Aufgewertet wurde unser Buchmarkt von zahlreichen Kunstwerken, die anlässlich des Zeichnungswettbewerbs in Kooperation mit der Volksschule Eibiswald zum Thema „Lesen“ entstanden waren. Alle Besucherinnen und Besucher des Marktes baten wir die Zeichnungen zu bewerten.

Zeitgleich fand ein Literaturwettbewerb zum Thema „Bücherei in der Zukunft“ mit den 4. Klassen der Volksschule Eibiswald statt.

Mit viel Fantasie entstanden großartige Geschichten, die von Jurorinnen und Juroren bewertet und von uns mit tollen Preisen belohnt wurden.

Alle Schülerinnen und Schüler, die mit Zeichnungen oder Geschichten teilgenommen haben, wurden zur Preisverleihung und zur anschließenden Kinovorstellung eingeladen. Ein herzlicher Dank gebührt allen Pädagoginnen und Pädagogen der Volksschule Eibiswald und der Musikmittelschule Eibiswald für die gute Zusammenarbeit und die vielen lieben Büchereibesuche mit ihren Schülerinnen und Schülern. Unbezahlbar sind die Erlebnisse, wenn sich die Kinder mit Begeisterung passende Literatur aussuchen und nach der beliebten Rätselrunde

mit einem Strahlen im Gesicht die Bibliothek verlassen.

Seit Beginn des Jubiläumsjahres steht eine große, mehrstöckige Papiertorte in der Bücherei. Zuerst noch ganz in Weiß, jetzt aber, dank vieler bunt bemalter Lesezeichen, ein richtiges Kunstwerk! Großartig, wie die jüngsten Leserinnen und Leser uns mit ihren Malkünsten bereichert haben.

Viel Spaß und Freude bereitet den jüngsten Leseratten die Ferienaktion mit dem Sommerlese(s)pass. Aus den mehr als hundert abgegebenen Pässen konnten Gewinnerinnen und Gewinner ermittelt werden. Strahlende Kinderaugen erfreuten uns bei der Preisübergabe.

Vielen Dank an das Kulturreferat des Landes Steiermark, an das Lesezentrum Steiermark und an den Österreichischen Büchereiverband für die tolle Unterstützung unserer Büchereiarbeit mit vielen Aktionen und wertvollen Subventionen.

Eine Bücherei wäre mit all ihren Schätzen wertlos, wenn wir nicht so tüchtige und treue Leserinnen und Leser hätten. Deshalb gilt der allergrößte Dank unseren sehr geschätzten großen und kleinen Leserinnen und Lesern, die uns mit ihren Bücherei-Besuchen viele liebe »



Begegnungen beschenken. So war im diesjährigen Jubiläumsjahr die Leserehrung eine der wichtigsten Veranstaltungen. Wir ermittelten die Leserinnen und Leser mit den meisten Entlehnungen vom Jahr 2022. Aus gestaffelten Altersgruppen verständigten wir die Gewinnerinnen und Gewinner und luden sie zur Preisverleihung bei Sekt, Saft und Brötchen ein. Eine seit Jahrzehnten treue Bücherei-Besucherin, Frau Frieda Knass, hat zur Freude aller Anwesenden selbst verfasste Gedichte vorgetragen. So manch ein Zuhörer wünschte sich wohl insgeheim ein genauso gutes Gedächtnis, wie Frau Knass es im hohen Alter vorweisen kann.

Wenn ein Jahr zu Ende geht, besonders ein Jahr wie dieses, ist es mehr als an der Zeit für wertvolle Unterstützung unseren Dank auszusprechen! Danke an Bürgermeister Andreas Thürschweller, an den Gemeindevorstand sowie an den gesamten Gemeinderat für die

wohlwollende Unterstützung rund um unsere Bücherei! Danke an unsere Ressortleiterin Veronika Koller-Hermann für ein immer offenes Ohr bezüglich Freud und Leid unseres Büchereialltages! Danke an alle Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen aus den verschiedensten Gemeindedienstbereichen, die uns immer wieder mit Rat und Tat zur Seite stehen! Danke an unsere Familien, Freunde und Bekannte, die uns in welcher

Form auch immer bei unseren vielseitigen Aktivitäten unterstützen! Danke der Steiermärkischen Sparkasse - Bankstelle Eibiswald und der Raiffeisenbank Süd-Weststeiermark für das alljährliche Sponsoring von Zeitschriften.

Als Team der Grenzlandbücherei Eibiswald wünschen wir allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten und alles Gute für 2023!«



Dir. Walter Strametz im verdienten Ruhestand



Seit 1. September 2016 war Walter Strametz Leiter der Musik Mittelschule Eibiswald, nachdem er zuvor seit 2004 Lehrer an der Schule war. Walter Strametz unterrichtete in den Fächern Mathematik und Musikerziehung. Dies tat er mit großer Leidenschaft, welche auch auf die Kinder übersprang und vor allem in den vielen Aufführungen spürbar war. Man denke zum Beispiel an unzählige Adventfeiern mit „seinen“ Musikklassen, die unsere Herzen höher schlagen ließen. Ein wahrer Augen-, besonders aber Ohrenschaus waren die Musical, die er mit den Kindern erarbeitet. Und noch viele weitere kirchliche, touristische und gemeindeeigene Veranstaltungen wurden durch sein Zutun verschönert. Viel Engagement zum Wohle der Gesellschaft und stets in guter Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Eibiswald. Ein herzliches Dankeschön für den Einsatz und die schönen Stunden die uns dadurch bereitet wurden.

Die Marktgemeinde Eibiswald und Bgm. Andreas Thürschweller bedanken sich für seinen Einsatz und wünschen ihm für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute!

Einschreibung KBBE Eibiswald



Die Volkshilfe Steiermark betreibt seit nunmehr über einem Jahr die 6 Kinderbetreuungseinrichtungen der Marktgemeinde Eibiswald. Gemeinsam mit der Marktgemeinde stellt die Volkshilfe sicher, dass alle Kinder aus Eibiswald in den ortsansässigen Einrichtungen betreut werden können.

Kindergarten und Kinderkrippen Einschreibung 2023/2024

Wie gewohnt wird die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2023/2024 im Februar 2023 in der Marktgemeinde Eibiswald stattfinden. Detaillierte Informationen zu Datum, Uhrzeit und den für die Einschreibung notwendigen Unterlagen werden Sie zu Beginn des kommenden Jahres von der Marktgemeinde Eibiswald erhalten.

Planung Kinderbetreuungs-jahr 2023/2024

Damit wir dafür Sorge tragen können, dass Ihr Kind mit Start des neuen Kinder-betreuungs-jahres 2023/2024 in einer der Eibiswalder Kinderbetreuungsrichtungen betreut werden kann, ersuchen wir Sie, die Einschreibetage in der Marktgemeinde jedenfalls in Anspruch zu nehmen.

Nach erfolgter Einschreibung wird die Volkshilfe in Absprache mit der Marktgemeinde den Betreuungsbedarf sichten und die Betreuungsplätze vergeben.

Bei einer nachträglichen Einschreibung kann von Seiten der Marktgemeinde und der Volkshilfe nicht mehr sichergestellt werden, dass Ihr Kind den gewünschten Betreuungsplatz im kommenden Kinderbetreuungs-jahr erhält.

Eine zeitgerechte Einschreibung führt auch dazu, dass wir die in unseren Kinder-betreuungseinrichtungen beschäftigten Mitarbeiter:innen vorausschauend, ressourcenschonend sowie gesetz- und förderungskonform beschäftigen können.

In Anbetracht der vorherrschenden Arbeitsmarktlage mit einem immer stärker werdenden Mangel an Betreuungspersonal hilft uns eine langfristige Planung, das für die Betreuung Ihrer Kinder notwendige Personal zeitgerecht anzustellen.

Wir danken für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis und freuen uns, Ihre Kinder bei uns begrüßen zu dürfen!

Kindergarten Eibiswald West

Ernährung -Klima- Umweltschutz im Kindergarten

Bericht und Foto: Heike Ravnik

Der zertifizierte Kneipp, MINT (Mathematik-Informatik-Naturwissenschaft-Technik), und mit dem Gütesiegel „Gesunder Kindergarten“ ausgezeichnete Volkshilfe Kindergarten Eibiswald-West, bietet schon seit vielen Jahren ein- Umwelt und Klima bewusstes Ernährungsangebot in ihrer Einrichtung an.

Das tägliche Jausen Angebot gestaltet sich sehr abwechslungsreich mit frisch zubereiteten Speisen, wobei die Lebensmittel regional und saisonal sind. Auf möglichst kurze Transportwege wird geachtet, beinahe alle Produkte kommen aus den umliegenden heimischen Betrieben. Das gemeinsame Kochen und zubereiten der Speisen findet, sofern es unter Einhaltung der jeweiligen Corona Maßnahmen möglich ist, gemeinsam mit den Kindern statt. Das Mahlen des Getreides, schneiden von Gemüse und Obst, mixen, rühren, kennenlernen vieler Begriffe in Küche und Haushalt, Geschmacks- und Sinnesschulung sind wichtige Lernerfahrungen, welche sich positiv auf die weitere Entwicklung der Kinder auswirken.



Im liebevoll gestalteten Essbereich herrscht eine familiäre und gemütliche Atmosphäre. Es werden täglich unterschiedliche Gerichte angeboten, von Suppen über Obstler, selbstgebackenes Brot, Süßspeisen bis zum traditionellen Sterz ist für alle Geschmäcker etwas dabei. Somit leisten wir auch weiterhin einen wertvollen Beitrag, um unser Klima zu schützen und die Ressourcen in unserer unmittelbaren Umwelt zu nützen.

Friedenslicht

Wir bringen am 23. 12 2022 das Friedenslicht wieder zur Kapelle in die Schwarzhofsiedlung. Ankunft des Lichtes ab 18:30 Uhr bei der Kapelle in der Schwarzhofsiedlung, für eine kleine Stärkung wird gesorgt.

Kindergarten Feisternitz Ein Lichtermeer zu Martins Ehr'

Bericht: Stefanie Wresnig-Lackner Fotos: Fam. Krottmayer

Nach 2 Jahren wurde endlich wieder ein Laternenfest mit Eltern, Großeltern und allen Lieben der Kinder gefeiert. An diesem Abend strahlten nicht nur die Kinder vor Freude und Aufregung. Wir durften ein herrliches Fest im Dorfsaal feiern. Die Kinder trugen Gedichte vor, spielten ein Rollenspiel von Sankt Martin und tanzten und sangen mit Engelsstimmen ihre geprobteten Lieder. Danach ging es, getaucht in ein strahlendes Lichtermeer, zur Feisternitzer Dorfkapelle. Dort angekommen segnete unser Kaplan Barnabe Nziranziza die anwesenden Kinder. Abschließend luden die Elternvertreter des Kindergartens zu einem Umtrunk ein. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unseren lieben Elternvertretern bedanken. Vielen lieben Dank für euer Tun und euer Engagement!

Auch an Familie Pichler geht ein herzliches Dankeschön! Danke, dass wir die Kapelle mitbenutzen und dort unsere Feste feiern dürfen.



Kindergarten Pitschgau

Laternenfest

Bericht und Foto: Maria Fidler

Mit unserem Gefühlsmonsterchen machten wir uns auf den Weg ins Land des Lächelns. Der Hl. Martin hat den Menschen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert, Freude geschenkt. Von seiner Hilfsbereitschaft für Andere da zu sein, für Andere Licht zu sein, wollen wir lernen. Heuer erzählte uns das Pferd Sebastian vom Hl. Martin. „Auf mir sitzt ein Held, ihn kennt die ganze Welt..!“ Es war für alle eine große Überraschung und Freude, als das Pferd zu Besuch kam. Es war ein ganz besonderes Pferd.

Am Vormittag wurden Martinskipferl gebacken, welche die Kinder untereinander teilen konnten. Wir wünschen Euch eine freudige, ruhige Adventzeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Die Kinder und das Team vom Kindergarten Pitschgau



Kindergarten Eibiswald Ost

Projekt: „Gesunder Kindergarten“

Bericht und Foto: Astrid Peitler

Im Rahmen unseres 3jährigen Projektes: „Gesunder Kindergarten“ verschönerte der Malerbetrieb Martin Heinzl aus Oberhaag gemeinsam mit den Kindern unseren Eingangsbereich. Vielen Dank für das Sponsoring der dazu benötigten Materialien und die Zeit, die dafür gebraucht wurde.

Unser 40zig Jahre altes Gelände erstrahlt nun wieder in buntem, kindgerechtem neuem Glanz!





Crosslauf Bezirksmeisterschaften 2022

Bericht: Michael Waldner

Am Mittwoch, 19.10.2022, fand der jährliche Crosslauf im Koralmstadion in Deutschlandsberg statt. Zahlreiche Volksschulen vom gesamten Bezirk nahmen daran teil. Der Crosslauf ist ein Laufwettbewerb, wo Kinder des gleichen Jahrgangs im Staffelmodus miteinander und gegen andere Volksschulen antreten. Dabei muss jedes Kind eine Strecke von 400 Meter zurücklegen. Am Ende entscheidet die gemeinsame Endzeit und die schnellste

Schule gewinnt! Die Ergebnisse unserer Volksschule Eibiswald können sich zeigen lassen. Wir erreichten folgende Plätze:

- Jahrgang 2016 männlich: 1. Platz
- Jahrgang 2016 weiblich: 2. Platz
- Jahrgang 2014/15 männlich: 4. Platz
- Jahrgang 2014/15 weiblich: 4. Platz
- Jahrgang 2012/13 männlich: 3. Platz
- Jahrgang 2012/13 weiblich: 2. Platz

Eibiswald strahlt vom Siegerpodest. Der Finallauf ist das Highlight dieses Events. Bei der sogenannten Schooltrophy tritt jeweils ein Kind (Buben und Mädchen abwechselnd) von jedem Jahrgang an. Auf die Sieger wartet ein Schulpokal.

Diesen Pokal durfte die Volksschule Eibiswald zum zweiten Mal in Folge entgegennehmen. Wir sind sehr stolz auf die Kids und freuen uns auf den nächsten Crosslauf!

Fahrradprüfung der 4. Klassen der VS Eibiswald und der VS St.Oswald

Bericht: Michael Waldner



Ein großes Vorhaben schon am Beginn des neuen Schuljahres war die Radfahrprüfung der 4. Klassen der VS Eibiswald und der VS St.Oswald. Mit vollem Ehrgeiz und voller Vorfreude starteten die 40 TeilnehmerInnen für die Radfahrprüfung das Schuljahr mit dem Lernen für die theoretische Radfahrprüfung, die am 20.10.2022 von allen Kindern bravourös bestanden wurde. Dabei wurde mit den

Kindern im Vorhinein im Unterricht und zuhause fleißig das Übungsheft durchgearbeitet. Am Montag, dem 24.10.2022 fand die Übungsfahrt mit der Polizei statt. Zu Beginn wurden die Fahrräder der Kinder genau unter die Lupe genommen. In Kleingruppen eingeteilt, fuhren die SchülerInnen gemeinsam mit dem Polizisten und der Polizistin die Prüfungsstrecke ab. Am nächsten Tag war es dann endlich so weit. Trotz



nicht allzu schönem Wetter startete die praktische Prüfung pünktlich um 8 Uhr. Zu Beginn wurde noch einmal gemeinsam mit den Kindern die Prüfungsstrecke abgefahren und auf mögliche Gefahren hingewiesen, bevor nun endlich jedes Kind alleine sein Wissen über das richtige Verhalten im Straßenverkehr zeigen konnte. Auch den praktischen Teil meisterten die Kinder sehr gut und

waren überglücklich, als ihnen mitgeteilt wurde, dass die Prüfung von jedem Kind bestanden wurde. Nun heißt es nur noch warten, bis die Kinder sich endlich Besitzer eines Fahrradausweises nennen dürfen. Ein herzliches Dankeschön auch an die Eltern, die uns bei der Übungsfahrt und der praktischen Prüfung durch ihre Aufsicht und Anwesenheit auf der Straße unterstützten.



www.eibiswald.co.at

Verein zur Förderung der Internetnutzung in der Südwest-Steiermark

Bericht: Helmut Meindl

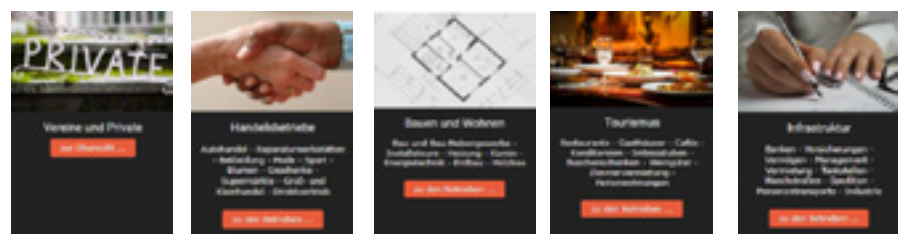
Unser im Jahr 2009 gegründeter Verein erscheint seit kurzer Zeit in neuem Gewande. Die Homepage wurde mit viel Zeit- und Arbeitsaufwand komplett neu gestaltet und im Aussehen sowie in den Funktionen auf modernsten Stand gebracht.

Nach wie vor ist es unser Anliegen, eine möglichst vollständige Übersicht aller in der Region verfügbaren Webseiten einer breiten Öffentlichkeit auf einfachstem Weg zugänglich zu machen. Man muss nicht immer auf die großen Internetshops zugreifen, es gibt in unserer Region viele TOP-Unternehmen die vor Ort beste Qualität bieten.

Natürlich sind wir sehr daran interessiert, auch jene Firmen, die zwar gelistet, aber ohne Logo, ohne Lageplan und ohne Direktlink zu ihrer Webseite zu finden sind, von den Vorteilen einer Mitgliedschaft zu überzeugen. Dazu sind alle Informationen im Menüpunkt „Über uns“ auf der Homepage zu finden.

Besonderes Augenmerk möchten wir wieder auf das „Bilderbuch Eibiswald“ lenken.

Unter diesem Menüpunkt sind Fotogalerien mit vielen tollen Bildern zu bewundern.



Liebe Leser dieser Seite, sehr gerne möchten wir diese Galerien mit ihren Lieblingsbildern erweitern. Alle Infos zur Einsendung ihrer Fotos finden Sie auf unserer Homepage!
Abschließend möchten wir Ihnen

eine besinnliche Adventszeit, festliche Feiertage und ein schönes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2023 wünschen.

Obmann: Helmut Meindl,
Tel. 0664 / 381 03 03





Kindergemeinderat erfolgreich gestartet!

Bericht & Fotos: Marktgemeinde Eibiswald

Am 19. Oktober 2022 trafen sich 14 motivierte Kinder zur ersten Kindergemeinderats-Sitzung im Eibiswalder Lerchhaus. Zu Beginn ging es darum, einander besser kennenzulernen – und auch gleich Amtsleiter Christian Krottmair bei einem kurzen Besuch kennenzulernen. Dann widmeten sich die Kinder gleich der allesentscheidenden Frage: „Was braucht ihr damit es euch in eurer Gemeinde gut geht?“

Daraus wurden beim folgenden Treffen konkrete Ideen entwickelt, die nun mit Gemeindeverantwortlichen besprochen werden. Dabei waren die prominentesten Themen Umweltschutz, Anschaffung neuer Spiel- und Bewegungsgeräte sowie Möglichkeiten gemeinsamer Unternehmungen und Treffpunkte für Kinder in Eibiswald. Beim zweiten Treffen hatten die Kindergemeinderät:innen dann wieder Besuch, diesmal von Bürgermeister

Andreas Thürschweller. Er stand den Kindern im Polit-Talk Rede und Antwort, erklärte die Strukturen und Aufgaben der Gemeindeverantwortlichen in Eibiswald und hatte auch noch für reichlich süßen Proviant gesorgt. Begleitet werden die insgesamt 8 Treffen von Hanna Gabel und Martin Penz von beteiligung.st, Katja Pichlbauer vom Gemeinderat sowie ihrem treuen Gefährten, dem Kindergemeinderats-Panther.

Dürfen wir vorstellen?



Als Wappentier sieht unser Panther jenem der Steiermark ähnlich, ist aber doch ein wenig anders – wie etwa der Kindergemeinderat zu einem „erwachsenen“ Gemeinderat. Der Panther wurde als Begleiter des Kindergemeinderats gewählt, weil er viele positive Eigenschaften und Fähigkeiten besitzt, die er den Kindern gerne wie folgt überträgt:

In der Tierwelt wird er als Universalgenie bezeichnet und steht für Furchtlosigkeit und Selbstbewusstsein, denn der Panther scheut sich nicht davor, sich mit stärkeren Gegenübern auseinanderzusetzen. Auch Kindergemeinderätinnen und -räte müssen mutig sein und selbstbewusst argumentieren, wenn sie mit Erwachsenen diskutieren und mit ihnen verhandeln. Die Wendigkeit des Panthers lehrt den Kindern, sich blitzschnell auf verschiedene Situationen einzustellen und darauf zu reagieren.

Darüber hinaus ist der Panther sehr konzentriert! In anderen Worten: Wenn er sein Ziel erfasst hat, lässt er es nicht mehr aus den Augen. Kindergemeinderät:innen konzentrieren sich, richtig hin- und zuzuhören: Mit offenen Augen und gespitzten Ohren gehen die Burschen und Mädchen durch ihre Gemeinde und



achten darauf, was Kinder zum Wohlfühlen in Eibiswald brauchen oder wo mögliche Gefahren für sie lauern. Durch die Augen des Panthers sind sie befähigt, einen besseren Überblick über Situationen zu haben. Das hilft auch dabei Vieles wahrzunehmen, das den Augen der Erwachsenen verborgen ist. Darum berät der Kindergemeinderat die Gemeinde in Kinder- und Jugendangelegenheiten und arbeitet mit Bürgermeister und Gemeinderat zusammen, wenn es darum geht,

ihre Ideen für Kinder und Jugendliche umzusetzen.

Willst du mitreden und mitbestimmen, was in deiner Gemeinde passiert? Wir laden dich und alle zwischen 8 und 12 Jahren herzlich zum Kindergemeinderat Eibiswald ein!

Wir freuen uns auf dich!

Für den Kindergemeinderat
Eibiswald
Hanna Gabel, MA (Projektleitung)

Was macht ein Kindergemeinderat?

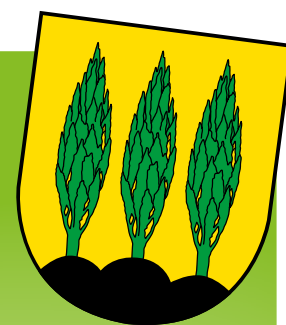
Uns sind die Anliegen und Rechte von Kindern und Jugendlichen sehr wichtig. Wir beschäftigen uns mit Fragen und Ideen, die dich und weitere Kinder in Eibiswald betreffen. Darüber hinaus geht es uns um ein gutes Miteinander und um das Zusammenleben in Eibiswald.

Wann trifft sich der Kindergemeinderat?

- › 1x im Monat im Lerchhaus
- › mittwochs, 16:00 bis 18:00 Uhr

9 Termine sind geplant, die kommenden sind:

- › 14.12.2022 › 11.01.2023
- › 15.02.2023 › 15.03.2023



Kontakt: Hanna Gabel, MA
(Projektleitung beteiligung.st)
0676 866 30 116 | hanna.gabel@beteiligung.st



Der Fußball im Mittelpunkt SV Großradl 1976

Bericht: Michael Painsi

Beim SV Großradl steht der Fußball nach wie vor im Mittelpunkt der Vereinsaktivitäten!

Jede Woche Dienstag und Freitag wird um 19:00 Uhr am Sportplatz in Feisternitz trainiert. In den Wintermonaten wird das Training am Donnerstag in die Halle verlegt.

Obwohl wir an keinem Meisterschaftsbetrieb teilnehmen, finden regelmäßig Spiele gegen Hobby- bzw. Altherrenvereine in der näheren Umgebung statt. Durch unsere seit langem bestehenden Kontakte nach Vorarlberg, wurde in Feisternitz im Frühling 2022 sogar ein Spiel gegen den SC Kumma aus dem „Ländle“ mit einem Heimsieg erfolgreich bestritten.

Unsere Sportanlage samt Flutlicht und Vereinshaus wird durch Eigenleistung gepflegt und wird auch als Treffpunkt für gemeinsame Fußballabende und Dart-Matches genutzt. Nachdem Fußball bekanntermaßen die „schönste Nebensache der



Welt ist“, sind aktive Fußballer, die das Angebot von regelmäßigen Trainings & Spielen in Feisternitz annehmen möchten, jederzeit herzlich Willkommen. Trainer Wolfgang Wechtitsch (+43 664 6107883) steht gerne für Informationen zur Verfügung.

Auch abseits der sportlichen Aktivitäten herrscht in Feisternitz reger Betrieb. Neben der Teilnahme am Friedenslichtlauf bildet seit heuer die Silvesterwanderung zusammen mit dem Sportverein Eibiswald den Jahresabschluss. Ins neue Vereinsjahr 2023 starten wir dann mit einem vereinsinternen Preisschnapsen sowie

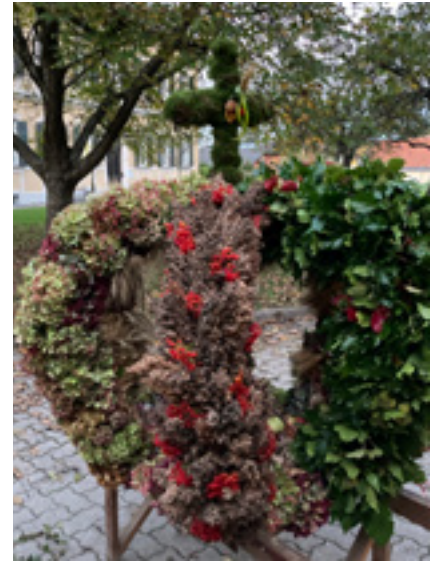
einem mehrtägigen Skiausflug nach Südtirol. Mittlerweile schon traditionell geht es jedes Frühjahr auf eine Fanreise zu Fußballspielen in die großen Fußballigen nach England, Spanien, Deutschland oder Italien.

Der Sportverein Großradl möchte sich in diesem Zusammenhang auch bei der Gemeinde Eibiswald und Bgm. Andreas Thürschweller für die gute Zusammenarbeit bedanken und möchte alle EibiswalderInnen sehr herzlich auch bereits zu einem Besuch unserer Veranstaltungen & Fußballspiele im neuen Jahr 2023 einladen!

Landjugend Eibiswald

Eine Krone als Dank für eine gute Ernte

Bericht: Paul Dietrich Fotos: Stephanie Strohmeier



Am ersten Oktoberwochenende war es wieder so weit. Das Erntedankfest in Eibiswald wurde wieder im großen Stil gefeiert. Mit dabei war auch die Erntedankkrone der Landjugend Eibiswald. Ein zur Tradition gewordenes Kunstwerk bestehend aus all den reifen Ernteprodukten aus dem direkten Umfeld. Von Nüssen über Getreide und Äpfel

bis hin zur Pfefferoni konnte man alles auf der Erntedankkrone, die am Sonntag beim Umzug von vier starken Mitgliedern der Landjugend Eibiswald getragen wurde, finden. Vielleicht sind einigen Leuten auch die zahlreichen Säckchen aufgefallen, die von der Landjugend verteilt wurden. Passend zum heurigen Thema „Kräuter“ befanden sich

darin Tee und Lavendelblüten. Ein großes Dankeschön gilt dabei Fr. Lampl aus St. Ulrich und dem Kräutlerhof Pratter für die jeweiligen Beiträge. Voller Vorfreude blicken wir nun schon unserem Weihnachtssprojekt entgegen. Wir möchten noch nicht zu viel verraten, aber es wird vor allem für Kinder ein großer Spaß werden.

ESV Haselbach

Poloshirts von der Firma Fuchshofer

Bericht: Werner Zuschnegg Fotos: Peter Sundl

Hannes Fuchshofer, Firmeninhaber der Firma Präzisionstechnik Fuchshofer GmbH aus Haselbach, sponserte den 2 Mannschaften des ESV Haselbach neue Poloshirts.

Am Freitag, dem 11. November 2022 erfolgte die Übergabe im Rahmen einer kleinen Feier auf der Asphaltbahn in Haselbach. Nach der offiziellen Übergabe kam das Kulinarische auch nicht zu kurz. Der Schütze Gottfried Pollanz überraschte den Sponsor und seine Vereinsmitglieder mit seinen hervorragenden Kochkünsten. Obmann Franz Dobnigg dankt im Namen des ESV Haselbach und freut sich weiterhin auf ein kräftiges „Stock Heil“.





PV Hörmsdorf Überraschungsfahrt im Oktober

Bericht: PV Hörmsdorf

Keine Ahnung wohin die Reise geht. Mit etwas Neugier und freudiger Erwartung starteten wir mit unseren reisefreudigen Teilnehmern um 6:15 h mit Resch Reisen in Richtung Leibnitz. Wo wir unseren Reiseleiter Hr. Knopf Josef abholten.

Danach ging es weiter über Bad Radkersburg nach Slowenien. Im kleinen Ort Tesanovci besuchten wir die Schokoladen Manufaktur Passero, wo wir mit einer offenen Praline mit Likörfüllung begrüßt wurden und die Chefin des Hauses uns die Geschichte des Betriebes ausführlich erzählte. Nach der Verkostung und Einkauf machten wir eine Pause im dazugehörigen Kaffee. Dort gab es den sogenannten Gibanica einen Schichtkuchen den wir uns natürlich nicht entgehen ließen. Anschließend fuhren wir zu einer Besichtigung in eine Töpferei, wo uns der Töpfer vorführte, wie aus einem Patzen Ton mit handwerklichem Geschick eine Gugelhupf-Form entsteht. Bei einem alten Brandofen informierte er uns, wie der Ofen beheizt, und mit wieviel Hitze ca. 1000 Grad, und wie lange es dauert, bis die Tongegenstände fertig gebrannt sind. In einem mit Stroh gedeckten

Nebengebäude befand sich ein Museum mit Backformen und alte Geräte rund ums Brot backen, wo gerade bei unserer Generation viele Erinnerungen wach wurden. Auf der Rückseite des Gebäudes arbeiteten gerade Stroh Dachdecker denen wir bei der Arbeit zusehen konnten und interessante Informationen über die Langlebigkeit und wieviel Zeit für die Deckung aufgeht, erhielten.

In weiterer Folge fuhren wir zum alten Schloss Beltinci welches nur außen etwas renovierungsbedürftig aussah, wo wir jedoch in dessen Restaurant ein köstliches Mittagessen serviert bekamen, nach der Mittagspause ging es weiter in Richtung Jerusalem, mit einem Zwischenstopp zum Besuch einer Himmelfahrtskirche, unsere Fahrt führte uns weiter zwischen Weingärten und wunderschönen Panorama, zum Buschenschank Puklavec, wo man die schöne Umgebung genießen konnte, Bei guter Jause und Verkostung verschiedener Weine, mit musikalischer Begleitung sowie guter Stimmung verbrachten wir den restlichen Nachmittag bevor wir wieder die Heimreise antraten. Also wir können sagen die Überraschung ist gelungen.

Alis Tennisrunde übertrifft an Großzügigkeit

Bericht & Foto: Vinzenzgemeinschaft Maria im Dorn

Bereits zum fünften Mal darf sich die Vinzenzgemeinschaft Maria im Dorn über die Großzügigkeit von Ali Nitzl und dessen Tennisrunde freuen. Heuer wurde die Gemeinschaft besonders überrascht. Fam. Adi und Christa Nitzl konnte sich bei den Vorbereitungsarbeiten der alljährlichen Weihnachtsaktion über die dringend notwendige Hilfe für viele Familien in Eibiswald überzeugen und haben spontan entschlossen, in diesem Jahr eine Spende in Höhe von € 6.000,- zu überweisen.

Wir sagen ein ganz herzliches DANKESCHÖN und freuen uns, auch mit dieser Spende vielen Familien ein schöneres Weihnachtsfest zu bescheren.



Sunki-Kapelle

am Höllberg/Hörmsdorf erstrahlt in neuem Glanz

Bericht & Fotos: Werner Zuschnegg



Die auf dem Besitz von Engelbert Gosch, vulgo Sunki in Hörmsdorf, stehende Kapelle wurde im Jahre 1850 erbaut. Leider ist der Anlass der Errichtung nicht mehr bekannt. Nach der Renovierung im Jahre 1975 erfolgte die Weihe vom damaligen Geistl. Rat Wingolf Enge. Durch die Witterung, insbesondere durch Regen und Nässe, war die Kapelle in die Jahre gekommen und konnte nur mit einer umfassenden Außen- und Innensanierung vor dem Verfall gerettet werden. Franz Paulitsch als sogenannter „Bauleiter“, der Besitzer Engelbert Gosch, sein Bruder Walter Gosch sen. und Willi Grafoner starteten am 13. Mai 2022 federführend das Vorhaben und sanierten mit großartiger Unterstützung der Nachbarschaft die Kapelle in ca 700 freiwilligen Arbeitsstunden. Anfang November 2022 konnten zahlreiche Arbeiten (Trockenlegung, Maler- und Verputzarbeiten, Dachsanierung, Fenster und Türen, Pflasterung, etc) zur Freude aller Beteiligten

abgeschlossen werden. Ein großes Danke geht auch an die vielen Geld- und Sachspendern.

Jetzt erstrahlt die Sunki Kapelle wieder an der Gemeindefraße am Höllberg und erfüllt ihren ursprünglichen Zweck; Osterspeisensegnung, Innehalten und Gedenken an einem lieben verstorbenen Menschen, sichtbares Glaubenszeichen für die Bevölkerung.

Bei einem „Helferessen“ bzw Gleichfeier auf dem Anwesen der Familie Engelbert Gosch, bei der auch Vertreter der Marktgemeinde Eibiswald eingeladen waren, bedankte sie der Besitzer Engelbert Gosch für diese großartige Form von Zusammenhalt und Kameradschaft. Vizebürgermeister Werner Zuschnegg brachte seine persönliche Wertschätzung zum Ausdruck.

Am Ostersonntag, 9. April 2023 ist die Einweihung der Sunki Kapelle mit einer Messe und einer kleinen Feier angedacht.

Julia Strohmeier und Sara Wechtitsch Wir sind der Herzblattl G´sang



Ursprünglich waren wir eine 5-köpfige Besetzung namens „Amici“, doch aufgrund verschiedener Berufs- und Privatgründe, trennten sich unsere Wege.

Aus Leidenschaft zur Musik wollten wir uns jedoch, Julia und Sara, neu orientieren und dürfen euch somit mit Stolz unser neues Duett „Herzblattl G´sang“ präsentieren.

Wir freuen uns darauf, eure Hochzeit, Taufe oder andere private Festlichkeiten musikalisch gestalten zu dürfen.

Unsere Kontaktdaten sind für euch hier hinterlegt. Man findet uns nun auch auf Facebook und Instagram.

herzblattlgsang@gmail.com | 0664/4347151



Übung Lateindorf

Die freiwillige Feuerwehr Pitschgau-Haselbach nahm am 17.09.2022 mit dem HLF2, dem KLF, sowie mit 12 Personen an der Gemeinschaftsübung der FF Lateindorf teil. Übungsannahme war ein Baumbrand nach Blitzeinschlag. Bei Eintreffen am Übungsort hatte die FF Lateindorf bereits mit den Löscharbeiten begonnen und die erste Zubringleitung zur Sicherung der Wasserversorgung gelegt. Um eine Ausbreitung auf das naheliegende Gehöft und den umliegenden Wald zu verhindern, wurden der Nebengebäudeschutz durch das HLF2 Pitschgau-Haselbach und eine zweite Zubringleitung durch die Besatzung des KLF Pitschgau-Haselbach, vom naheliegenden Fischteich, von der Übungsleitung angeordnet. Nach Beendigung der Übung, der Nachbesprechung und der



Herstellung der Marschbereitschaft lud die freiwillige Feuerwehr Lateindorf noch zur gemeinsamen Kameradschaftspflege.

Monatsübung

Am 13.10.2022 fand die Monatsübung der FF Pitschgau-Haselbach statt. Übungsannahme war ein Wirtschaftsgebäudebrand mit vermisster Person, beim Anwesen Kladnik in Pitschgau 24. Nach dem Eintreffen unserer drei Fahrzeuge wurde durch den Übungsleiter die Lage erkundet. Dieser ordnete dann einen Innenangriff mit schweren Atemschutz mittels Schlauchtragekorb und Schlauchpaket an. Ein weiter Trupp legte eine Zubringleitung vom naheliegenden Hydranten um unser Tanklöschfahrzeug zu

speisen. In weiterer Folge wurde ein Leiterweg hergestellt über den die verletzte Person mittels Korbtrage gerettet wurde. Abschließend wurde das Gebäude mit dem Druckbelüfter wieder rauchfrei gemacht. 15 Kameraden nahmen bei dieser sehr gut organisierten Übung teil.

Ein Danke an LM d.F. Rene Kladnik für die gelungene Vorbereitung dieser Übung sowie ein Danke an Fam. Kladnik für hervorragende Verköstigung und Bewirtung!

Baumpflanzung

Unsere Feuerwehrjugend setzte ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz! Im Rahmen der Umwelt- und Klimawoche 2022 der Feuerwehrjugend Steiermark wurde gestern gemeinsam mit unserer Feuerwehrjugend ein „Baum für unser Klima“ gepflanzt.

Zu Verfügung gestellt wurde dieser Baum (einer von 30.000 Bäumen) in Kooperation mit dem Landesfeuerwehrverband Stmk. und den Landesforstgärten Stmk.. Gepflanzt wurde der Baum am Anwesen von Alexander Stelzer in Aibl der auch einen großzügigen Geldbetrag für unsere Feuerwehrjugend spendete.



Die Feuerwehrjugend der FF Pitschgau-Haelbach bedankt sich dafür recht, recht herzlich!



Übung Fuchshofer



Am 29.10. wurde eine Alarm-Übung gemeinsam mit der FF St. Ulrich bei der Firma Fuchshofer CNC in Haselbach abgehalten. Die Alarmierung erfolgte über die vorhandene Brandmeldeanlage.

Die Szenarien waren ein Brand (bzw. verrauchter Raum) im neuen Gebäude im 1 Stock mit einer vermissten Person im Technikraum, sowie eine eingeklemmte Person

unter einer Palette eines Staplers im Öllageraum. Die Szenarien wurden sehr zufriedenstellend abgearbeitet. Im Anschluss gab es noch eine Verpflegung, wobei der Chef Hannes Fuchshofer persönlich gegrillt hat.

Ein Dank gilt allen teilnehmenden Kameraden sowie der Firma Fuchshofer samt Brandschutzbeauftragten.

Das Licht aus Bethlehem kommt!

am 23.12.2022

19³⁰ Uhr Dorfkapelle Pitschgau

20⁰⁰ Uhr Striegl- Kapelle

20³⁰ Uhr Reiterer- Kapelle (Lateinberg)

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht
die Freiwillige Feuerwehr PITSCHGAU-HASELBACH





Weihnachten mit dem MV Marktmusikkapelle Eibiswald

Bericht & Fotos: MV Marktmusikkapelle Eibiswald

Bevor das Jahr zu Ende geht und die Musikerinnen und Musiker der MMK unterwegs sind um mit dem Neujahrsgewissen Glückwünsche für das kommende Jahr zu überbringen, lädt der Musikverein zum Weihnachtskonzert am Freitag, dem 23. Dezember um 19.30 Uhr in den Festsaal Eibiswald ein. Gemeinsam mit dem Jugendorchester Eibiswald-Oberhaag und dem Gesangsquartett Rusalke aus Slowenien ist ein musikalisch vielfältiger, sowie weihnachtlich unterhaltsamer Abend garantiert. Unter anderem darf man sich auf die solistische Leistung von Katharina Kremser am Euphonium, Musikerin aus den eigenen Reihen der MMK, freuen. Weiters wird die Ankunft des Friedenslichtes für festliche Stimmung sorgen, dieses kann von den Konzertbesucherinnen und Besuchern mit nach Hause genommen werden. Mit diesem Weihnachtskonzert gibt es einen neuen jährlichen Programmpunkt im Veranstaltungskalender, die Idee kam mit dem neuen Kapellmeister Nejc Merc.

Ein Rückblick auf das Jahr 2022

Beim "Konzert im Garten" im Mai dieses Jahres absolvierte er seinen ersten Auftritt als musikalischer Leiter der MMK. Mitgestaltet wurde das Konzert vom Jugendorchester Eibiswald-Oberhaag, dem Chor der Musik-Mittelschule und dem Solisten Gerhard Absenger.

Im Juli durfte der Musikverein den Dämmerchoppen der Trachtenkapelle Oberhaag musikalisch umrahmen, im September beim Pfarrfest Eibiswald für Unterhaltung sorgen, sowie eine öffentliche Probe im Oktober beim Buschenschank Glirsch abhalten. Zudem waren die Vereinsmitglieder aktiv beim Weinlesefest beteiligt und wie üblich auch bei zahlreichen weiteren Veranstaltungen vor Ort.

Es gab in diesem Jahr außerdem intern weitere Feierlichkeiten, denn man durfte gleich drei Brautpaaren gratulieren: Fabienne und Josef Ladinek heirateten im August, ebenso Anna und Marco Fürpaß. Im September gaben sich Lisa und



Michael Wechtitsch das Ja-Wort. Mit dem Jahr 2022 kamen demnach in die Marktmusikkapelle Eibiswald frische Energie, Motivation, Ehrgeiz und Vorfreude auf ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2023.





10 Jahre Kloepferkeller's Weihnachtswunderland

Bericht & Fotos: Familie Zwanzleitner

Wenn der Advent mit Kekserlduft und Lichterglanz Einzug hält, die Tage kürzer und die Nächte länger werden, dann ist es wieder soweit: Das Weihnachtswunderland in unserem Garten öffnet seine Pforten. Bei vielen ist es mittlerweile eine freudige Tradition geworden, einmal in der Adventszeit dieser Weihnachtswelt einen Besuch abzustatten, gemeinsam um die Feueröfen zusammenzustehen und sich bei einem Glühwein auf die besinnliche Zeit im Jahr einzustimmen. Viele der treuen BesucherInnen erinnern sich noch an die bescheidenen Anfänge im Jahr 2012, als wir das erste Mal unser „noch kleines“ Weihnachtswunderland öffneten. Zehn Jahre sind seither vergangen und es wurde Jahr für Jahr um ein

Stückchen vergrößert. Die kleinen Häuser am „Roa“ wurden erweitert, die Burg renoviert und das ein' oder andere Rentier hat freudig Nachwuchs bekommen. Jahr für Jahr ringen Engerl und Weihnachtswichtel, wer von uns den schönsten Platz im Garten bekommt und somit wird für Abwechslung und Kreativität gesorgt. Bei uns dreien (Ute, Desi und Rupert) ist Weihachten das ganze Jahr über präsent, so kann es schon einmal vorkommen, dass zu Ostern am Krippperl oder im Hochsommer an einem Lebkuchendorf geschraubt oder gesägt wird. Die Ideen und Pläne für den kommenden Advent werden in der Familie stets durchbesprochen und Meinungen werden ausgetauscht. So war es heuer - aus gegebenem Anlass - sehr wichtig auf stromsparende

Beleuchtung zu setzen, um auch hier einen Beitrag zu leisten. Nichts desto trotz freut uns aber sehr, dass nach 2 schwierigen Corona-Jahren heuer wieder ein unbeschwertes, für jeden zugängliches Weihnachtswunderland stattfindet kann. Denn es sollte nach wie vor wichtig sein, in diesen turbulenten Zeiten ein wenig Ruhe zu finden, Besinnlich- und Herzlichkeit zu verspüren. Das wollen wir allen BesucherInnen in unserem Weihnachtswunderland vermitteln.

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit und würden uns freuen, euch bei uns begrüßen zu dürfen“
Eure Familie Michelitsch und Zwanzleitner mit unserem Team.



Elementareinrichtungen in Eibiswald Schulung in der Entstehungsbrandbekämpfung

Bericht und Foto: Astrid Peitler



Im Zuge einer Schulung in der Entstehungsbrandbekämpfung im Rüsthaus Hörmsdorf, konnten die einzelnen Teams in den Eibiswalder Kindergärten und Krippe ihr Wissen über Entstehungsbrandbekämpfung auffrischen und die Handhabung verschiedenster Brandbekämpfungssarten und –mittel ausprobieren.

Ein großer Dank ergeht an die Gemeinde Eibiswald, die die nötigen Einsatzmittel finanziert und an den Kommandanten HBI Dipl. Ing. (FH) Hans Jürgen Ferlitsch mit KassiererIn OLM d.V. Daniela Novak für den engagierten Einsatz!



Elektro**V**ersorgungs**U**nternehmen
der Marktgemeinde Eibiswald

Der Stromversorger in Ihrer Nähe!



Das EVU der
Marktgemeinde
Eibiswald bedankt sich bei
all seinen Kunden.

8552 Eibiswald 17
Tel.: 03466 45400-300
www.evu.eibiswald.at

Servicestelle in 8552 Hörmsdorf 103

Wir wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest
sowie viel Erfolg im
neuen Jahr.

Hochwasserschutzprojekt

Brückenfreigabe mit unseren Kindern der Volksschule Eibiswald!

Bericht: Marktgemeinde Eibiswald Fotos: Karlheinz Strohmaier



Gemeinsam mit dem Land Steiermark, LHStv. Anton Lang und der BBL Südweststeiermark konnte der größte Teil des Projektes in weniger als 3 Monaten verwirklicht werden. Die restlichen, noch offenen Arbeiten werden bis zum Frühjahr 2023 fertiggestellt.



Danke Frank Lierzer und seinem Team, sowie den Firmen:

- Planungsbüro Manuel Kapper
- Bau & Holz Posch GmbH
- Firma PORR Group Hannes Kofler
- Aldrian Transport und Schotter GmbH Jürgen Aldrian
- Manfred Fürpass Konstruktionsrundholzbau
- Und unseren Gemeindearbeitern mit Bauhofleiter Alexander Stelzer sowie unserem „Bauherrn“ Vzbgm. Werner Zuschnegg

Im Frühjahr 2023, wenn das Hochwasserschutzprojekt fertiggestellt ist, wird es im Juni eine Eröffnungsfeier geben.

Vikar Hubert Schröcker- Herzlich willkommen!

Bericht: Vikar Hubert Schröcker

Wenn Sie abends im oberen Stockwerk des Eibiswalder Pfarrhofs Licht sehen, merken Sie, dass ich zu Hause bin: Mein Name ist Hubert Schröcker. Seit September bin ich als Vikar für die Pfarren Eibiswald, St. Oswald, St. Lorenzen und Soboth zuständig. Ich bin für die freundliche Aufnahme dankbar, die ich in diesen Pfarren gefunden habe. Auch Bürgermeister Andreas Thürschweller und der Gemeindevorstand haben mich sehr bald zum Kennenlernen (und zum

Essen) eingeladen.

1973 bin ich in Leoben geboren. Nachdem ich in Weiz und Graz Kaplan war, habe ich in den letzten drei Jahren an den Universitäten München und Münster Theologie unterrichtet.

Ich hoffe, dass wir einander mit der Zeit besser kennen lernen. Ihnen allen wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest.



Jahresrückblick

Kultur und Museumsvereins Eibiswald

Bericht: Kulturverein, Obmann Ing. Karl Schober



AUSSTELLUNGEN | KONZERTE BILDUNG | MUSEUM 2022

// FEBRUAR

Workshop (Februar - März) „Kurrent lesen und schreiben“, Lerchhaus Eibiswald

// MÄRZ

Sonderausstellung 2022 (März - Oktober) „Vom Schaf zur Wolle“, Museum im Kloepferhaus

// MAI

Figurentheater Sommertraumhafen „Mäh!“, Lerchhaus Eibiswald

Lesung „Frau sein macht schön“ Roswitha Ranz, Lerchhaus Eibiswald

// JUNI

Konzert „Jasmin.Louis & Friends“, Festsaal Eibiswald (im Rahmen der Kulturtage „schillern“)

Ausstellung „Stop“ Mara Koschar, Galerie im Lerchhaus Eibiswald (im Rahmen der Kulturtage „schillern“)

Gemeindekino „Eisenberger“, Kino Eibiswald beim Kirchenwirt

Kabarett „Menopausen“ Ulrike Brantner/Elke Körbitz, Pfarrsaal Eibiswald

// JULI

Kunst im öffentlichen Raum „Textschaukenster“ Sieglinde Kleindienst, Markt Eibiswald (im Rahmen vom „Kulturspektakel“)

Fotoaktion „Machen SIE sich selbst ein Bild“ Christian Koschar, Lerchhaus Eibiswald (im Rahmen vom „Kulturspektakel“)

Kinderferienprogramm „Vom Schaf zur Wolle,“ Museum im Kloepferhaus

// AUGUST

Brauchtum „Kräuterbuschenbinden“, Kloepferpark und Museum im Kloepferhaus

Gemeindekino „The trouble with being born“, Kino Eibiswald beim Kirchenwirt

Ausstellung „Paul Lumnitzer“ Dr.in Barbara Hagen, Galerie im Lerchhaus Eibiswald

// SEPTEMBER

Konzert „Jasmin.Louis & Friends“, Festsaal Eibiswald

// OKTOBER

Theatergastspiel „Doppelfehler“ Peter Fasshuber/Sigrid Sattler, Pfarrsaal Eibiswald

Ausstellung „Machen SIE sich SELBST ein Bild.“ Mara Koschar, Galerie im Lerchhaus Eibiswald

Musik und Unterhaltung „Kulturcafé“, Festsaal Eibiswald

// NOVEMBER

Impulsabend „Vom Schatten ins Licht-von Schwäche zu Kraft“, Lerchhaus Eibiswald (im Rahmen von „Orange the world“)

Ausstellung „broken dreams II“ Sieglinde Kleindienst, Galerie im Lerchhaus Eibiswald

Filmvorführung „Die Fremde“, Kino Eibiswald beim Kirchenwirt (im Rahmen von „Orange the world“)

Gemeindekino „Glory to the queen“, Kino Eibiswald beim Kirchenwirt (im Rahmen von „Orange the world“)





PFLEGEDREHSCHLEIBE

Bezirk Deutschlandsberg

Information, Beratung, Unterstützung

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige in der Region. Im Bezirk Deutschlandsberg steht seit Juli 2021 ein Team aus drei diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerinnen für Beratung und Information zur Verfügung. Ziel ist es, über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam die beste Art der individuellen Betreuung und Pflege für die betroffenen Personen zu finden. Bei Bedarf unterstützen wir auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote.

Dieses Service ist kostenlos und steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch zur Verfügung. Unter Einhaltung eventuell gültiger Corona-Schutzmaßnahmen und nach telefonischer Voranmeldung sind kostenlose Hausbesuche oder Beratungen direkt in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe Deutschlandsberg möglich.

Pflegedrehscheibe Deutschlandsberg

Bezirkshauptmannschaft-Kirchengasse 7, 1. Stock
A-8530 Deutschlandsberg
+43 (0316) 877 7473
pflegedrehscheibe-dl@stmk.gv.at

Die Beratungsthemen reichen von mobiler Pflege- und Betreuung, Tageszentren, Betreutes Wohnen, Pflegeheime/Pflegeplätze, finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige, Pflegekarenz, Pflegeteilzeit, Familienhospizkarenz, Erwachsenenschutz, Essenzustellung in der Region, Pflegegeld, Hilfsmittelbeschaffung, 24-Stunden-Betreuung bis hin zu psychiatrischen Unterstützungsangeboten

Gemeindesprechtag in der Gemeinde Eibiswald

Mehrzwecksaal Hörmsdorf (FF)
Hörmsdorf 260, 8552 Eibiswald

Termine Jeden 2. Mittwoch im Monat von 13 Uhr bis 16 Uhr

11. Jänner 2023
08. Februar 2023
08. März 2023

Um eine telefonische Anmeldung bei der Pflegedrehscheibe Deutschlandsberg unter der Nummer 0316/877 7473 oder direkt bei der Gemeinde wird gebeten.



Die attraktive und vielfältige Kulturlandschaft der Südweststeiermark ist für den Regionsvorsitzenden der Südweststeiermark NR Bgm. Joachim Schnabel das Ergebnis der Schaffenskraft der Landwirt*innen in der Region. Besonders offene Landschaften, wie Weiden und Wiesen aber auch Almen wurden durch die Bewirtschaftung des Menschen geschaffen. Sie sind eine Bereicherung für das Landschaftsbild, ein Sammelpunkt der Artenvielfalt und in weitere Folge auch Grundlage für wirtschaftliche Erfolge.

Allerdings steht die Südweststeiermark, wie viele andere Regionen Österreichs, vor einer großen Herausforderung im Bereich der Erhaltung dieser besonderen Kulturlandschaftselemente. Besonders Blumen- und Mähwiesen zählen heutzutage zu den weniger ertragsreichen und meist schwer zu bewirtschaftenden Flächen und verbrachen bzw. verwalden zusehends aufgrund geringer Wirtschaftlichkeit. Um diesen Trends entgegenzuwirken, wurde über das Regionalmanagement Südweststeiermark in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer, dem Tourismusregionalverband Südsteiermark und der Berg- und Naturwacht die „Landschaftspflege

Südweststeiermark“ entwickelt. Naturpark Obmann Bgm. Reinhold Höflechner: „Wir werden in den nächsten 3 Jahren über die Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH mit Projektförderungen aus dem Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetz und aus dem Steirischen Naturschutz einen Schwerpunkt auf den Erhalt der sehr gefährdeten Blumenwiesen legen. Mit dem Pilotprojekt „Landschaftspflege Südweststeiermark“ haben wir ein Rezept, um uns der Landschaftsveränderung und dem Artenrückgang in der Region erfolgreich entgegenzustellen“.

Dazu wird an interessierte Wiesenbesitzer*innen der Region die „WILDE WIESEN – Pflegeprämie“ ausbezahlt, um die extensiven Wiesen weiterhin ökologisch nachhaltig zu bewirtschaften und für die Zukunft zu erhalten. Landwirtschaftliche Betriebe ab 1,5 ha werden noch stärker animiert werden, die ihnen zustehenden EU-Gelder über das ÖPUL-Naturschutzprogramm zu beantragen. Betriebe, die nicht ÖPUL-fähig sind bzw. für Bürger*innen, die keinen landwirtschaftlichen Betrieb haben, gibt es in Zukunft die nur in der Südweststeiermark erhältliche „WILDE WIESEN Pflegeprämie“. Ähnlich den ÖPUL-Fördersätzen wird pro

Hektar ein Betrag (mit Erschwerniszulage bei steiler Hanglage) zur verpflichtenden Pflege der Wiesen an deren Besitz*innen ausbezahlt.

Für Naturschutzlandesrätin Mag.a Ursula Lackner ist dieses steirische Pilotprojekt ein wichtiger Schritt mit Vorbildcharakter und sie wünscht den Südweststeier*innen viel Freude und die nötige Ausdauer bei der Pflege und Mahd der unzähligen Glockenblumen, Margeriten, Flockenblumen und vielen anderen bunten Augenweiden auf ihren Wiesen.

Kontakt und mitmachen

Alle Information rund um das Projekt und die Möglichkeit sich für die „WILDE WIESE Pflegeprämie“ zu bewerben finden Sie auf www.landschaftspflege-suedweststeiermark.at. Gestützt wird diese Maßnahme durch Projektfinanzierungen aus dem Referat für Naturschutz (A13) und dem Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetz.

Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH

Mag. Matthias Rode, Geschäftsführung
 Naturpark Südsteiermark
 Grottenhof 1, 8430 Leibnitz
 T +43 3452 | 71305
 M +43 664 | 88524705
m.ode@naturpark-suedsteiermark.at





Am 26.09.22 begann in Deutschlandsberg eine Ausbildung der Volkshilfe zu neuen Kinderbetreuer:innen und Tageseltern. 15 Teilnehmende werden auf ihrem Weg in dieses spannende Berufsfeld über das zam (Zentrum für Ausbildungsmanagement) unterstützt: „Damit leisten wir einen wertvollen Beitrag, um die Kinderbetreuung in der Region abzusichern“, betont Ingeborg Krainer, Regionalleiterin des zam Deutschlandsberg

Rund 200 offene Stellen für Kinderbetreuer:innen waren im September 2022 beim Arbeitsmarktservice (AMS) in der Steiermark gemeldet. Auch in der Region Deutschlandsberg ist der Bedarf an entsprechend ausgebildetem Personal groß. Die zam GmbH arbeitet im Auftrag des AMS und Land Steiermark an der Schnittstelle zwischen Unternehmen mit Bedarf an qualifizierten Fachkräften und ausbildungsinteressierten arbeitslosen Frauen, die sich im zweiten Bildungsweg beruflich weiterentwickeln möchten. In Kooperation mit zam startete daher die Volkshilfe Steiermark die Ausbildung für Tageseltern und Kinderbetreuer:innen. Dabei begleitet zam die Teilnehmenden vom Clearing bis zum Abschluss. Der Ganztageskurs dauert ein halbes Jahr bis Anfang März 2023 und umfasst mehr als 300 Stunden Theorie sowie ein Praktikum im Ausmaß von 160 Stunden.

„Mit dieser Kooperation wollen wir unseren Beitrag leisten, um offene Stellen im Kinderbetreuungsbereich

nachhaltig zu besetzen. Eine flächendeckende, gut funktionierende und qualitativ hochwertige Kinderbetreuung ist die Basis für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und somit essentiell für den gesamten Arbeitsmarkt“, unterstreicht der AMS Regionalleiter Hartmut Kleindienst. „Durch unser Ausbildungsmanagement in diesem Bereich schaffen wir eine Win-Win-Situation: Wir unterstützen ausbildungsinteressierte, arbeitslose Frauen dabei, ihren Talenten entsprechend berufliche Chancen zu ergreifen. Gleichzeitig sichern wir den Fachkräftebedarf in der Kinderbetreuung, wodurch wiederum besonders berufstätige Frauen profitieren. Denn meist sind es eben die Mütter, die zugunsten der Betreuung ihrer Kinder beruflich kürzertreten“, fügt die zam Regionalleiterin Ingeborg Krainer an.

„Die Volkshilfe ist nicht nur einer der größten Träger von Kinderbetreuungseinrichtungen und Tageseltern des Landes, sondern auch Ausbildungsanbieter. Nach dem Motto:

„Wir bilden aus, wir stellen ein“ leisten wir mit unseren Lehrgängen, die wir mehrmals im Jahr anbieten, einen wesentlichen Beitrag zur Qualifizierung von pädagogischen Fachpersonal. Dazu braucht es Partnerschaften wie jene mit zam und dem AMS – wir freuen uns auf weitere Kooperationen“, betont Barbara Porotschnig, Leiterin der Fachstelle für Kinderbildung und -betreuung der Volkshilfe Steiermark. Der nächste Lehrgang startet noch dieses Jahr im November in Graz.

Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns auf Sie! www.zam-steiermark.at Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram.

Nähere Informationen zu einem neuen Volkshilfe-Lehrgang ab November: www.tagesmutter-ausbildung.at

Jene Personen, die bereits eine Ausbildung zur/zum Kinderbetreuer:in oder Tagesmutter/-vater absolviert haben, finden hier spannende Jobangebote: <https://stmk.volkshilfe.at>



Advent- und Winterzeit in der Südsteiermark

Besonders stimmungsvoll und ganz im Zeichen weihnachtlicher Vorfreude, ist die Südsteiermark auch in der dunklen Jahreszeit einen Besuch wert.

Wenn zwischen den wunderschönen Weinbergen und auf den Weinstraßen nach dem Trubel der vergangenen Herbstwochen Ruhe einkehrt und vielleicht sogar Schnee die hügelige Landschaft bedeckt, versprüht die Südsteiermark mit den beiden Bezirken Deutschlandsberg und Leibnitz ihren ganz eigenen Charme.

Die stimmige Landschaftskulisse, kulinarische Wochen rund um Wild, Gansl und Junker, harmonischer Lichterglanz, Perchtenläufe, Fassprobenverkostungen und Adventmärkte, die nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringen, sondern auch so manchen Erwachsenen

schlagartig in weihnachtliche Stimmung versetzen, das zeichnet den Süden der Steiermark zu dieser Jahreszeit aus.

Das reichhaltige Angebot an hochwertigen, regional hergestellten Produkten, sowie die kulinarische Umrahmung, lassen die Suche nach

originellen Weihnachtsgeschenken zum vorweihnachtlichen Genusserelebnis werden.

Alle Anregungen, Erlebnisse und Veranstaltung rund um die Advent- und Weihnachtszeit entdecken Sie auf unserer Website www.suedsteiermark.com.





SÜD STEIERMARK



Mobil in der Südweststeiermark – ein Vorbild für ganz Österreich #visitsüdsteiermark

Das eigene Auto bleibt zuhause, und trotzdem ist man in der Region unterwegs? In der Südweststeiermark ist das kein Widerspruch! Durch die gelungene Kombination von alltags- und touristischen Mikro-ÖV Systemen gibt es in der Südweststeiermark ein Vorzeigeprojekt, welches österreichweit Beachtung findet.

RegioMOBIL und WEINMOBIL Südsteiermark sind mittlerweile eine flächendeckende Lösung für die Alltags- und Tourismusmobilität in der Region Südweststeiermark. Als sogenanntes Mikro-ÖV-System ergänzen regioMOBIL & WEINMOBIL Südsteiermark mit rund 3.300 Alltags- und 2.000 touristischen Haltepunkten das bestehende Bahn- und Busverkehrsnetz in 41 Gemeinden der Bezirke Leibnitz und Deutschlandsberg.

Diese gelungene Verbindung wird auch über die Grenzen der Region hinaus wahrgenommen. Das Projekt ist ein Best Practice Beispiel für ganz Österreich und wurde unter anderem beim diesjährigen österreichischen Tourismusmobilitätstag in Neusiedl am See im Burgenland vorgestellt. Auch weitere Bundesländer zeigen Interesse. In der Steiermark wurde regioMOBIL im September als Vorzeigeprojekt durch den VCÖ, den Verkehrsclub Österreich, ausgezeichnet.

Erfolgreiche Bilanz 2022

Der Rückblick auf das vergangene Jahr zeigt den Erfolg des Systems. Mittlerweile werden durchschnittlich **über 3.000 Fahrten pro Monat mit regioMOBIL** getätigt. Das bedeutet eine Fahrtensteigerung im Vergleichszeitraum des Vorjahres von + 35%. Im Durchschnitt werden dabei Strecken von 4,34 km gefahren – also das gewünschte „Erste und Letzte Meile“-Angebot. regioMOBIL ist damit einerseits Zubringer bzw. Abbringer für den öffentlichen Linienverkehr, andererseits auch Unterstützung selbstbestimmt und ohne eigenen PKW in der Heimatgemeinde unterwegs zu sein.

Auch WEINMOBIL Südsteiermark kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Mit Mai wurde die touristische Ergänzung zu regioMOBIL auf alle teilnehmenden Gemeinden erweitert und bringt die Gäste der Region zu rund 2.000 touristischen Haltepunkten in beiden Bezirken Deutschlandsberg und Leibnitz.

Das WEINMOBIL Südsteiermark fährt 365 Tage im Jahr von Montag bis Sonntag von 10:00 bis 23:30 Uhr. Mit der Möglichkeit der telefonischen Buchung über das Callcenter der GKB können wir unseren Gästen neben der Web-App und der online Buchung ein sehr gutes Service bieten. Die Beherberger*innen, Gastronomiebetriebe, Buschenschänke, Ausflugsziele etc. aus beiden Bezirken wurden von Seiten des Tourismusverbandes Südsteiermark ins System eingebunden und mit WEINMOBIL Nummer verortet. Das WEINMOBIL spielt auch bei der öffentlichen Anreise unserer Gäste eine wichtige Rolle, da es die Mobilität in der Region garantiert.

Die stärksten Monate im Betriebsjahr 2022 sind im Jahresvergleich die Monate August, September und Oktober.

Erweiterungen des Angebotes 2022

Neben der Ausrollung der beiden Systeme auf 41 Gemeinden in beiden

Mit der kombinierten Buchungsmöglichkeit von regioMOBIL & WEINMOBIL und Angeboten des Öffentlichen Verkehrs bieten wir eine zuverlässige Mobilitätsgrundversorgung in unserer Region an.

LAbg. Mag.a Bernadette Kerschler

Bezirken im Mai bzw. Juli dieses Jahres gab es noch weitere Entwicklungsschritte und Angebote. In den Zügen der GKB kann seit Mitte Juni bei den Zugbegleiter*innen das gemeinsame Ticket gekauft werden. Damit ein bequemer Ticketkauf von Bahn- und regioMOBIL-Fahrt möglich. Seit September ist die Buchung von ÖPNV-Tickets innerhalb der Region Südweststeiermark, sowie von und nach Graz im Verkehrsverbund auch über die regioMOBIL Web-App bzw. Buchungswebsite unter <https://buchung.regiomobil.st> möglich.

In den letzten beiden Septemberwochen wurde im Zuge der europäischen Mobilitätswoche erstmals eine Verbindung von regioMOBIL und dem Klimaticket angeboten. Die Resonanz für die kostenlose Mitnutzung von regioMOBIL war durchaus beachtlich. Insgesamt wurden knapp 200 Fahrten zusätzlich gebucht.

Gemeinsam mit dem Projektpartner Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH gelang es der Region Südweststeiermark, einen weiteren Schritt in der innovativen Umsetzung der Verknüpfung von Öffentlichen Verkehr und Mikro-ÖV zu gehen.

„Ein System mit einfachem Zugang zu installieren, welches den Lückenschluss auf den letzten Kilometern zum Öffentlichen Verkehr gewährleistet war unser Anspruch. Die beeindruckenden Zahlen bestätigen



unseren Weg. Die Südweststeiermark ist damit eine österreichische Vorzeigeregion.“

NR Bgm. Joachim Schnabel

„Mit der kombinierten Buchungsmöglichkeit von regioMOBIL & WEINMOBIL und Angeboten des Öffentlichen Verkehrs bieten wir eine zuverlässige Mobilitätsgrundversorgung in unserer Region an. Ob Stadt oder Landgemeinde in der Südweststeiermark ist man mobil!“

LAbg. Mag.a Bernadette Kerschler

„Das WEINMOBIL Südsteiermark hat im steirischen Tourismus ein Alleinstellungsmerkmal. Die Südsteiermark übernimmt damit eine

Vorreiterrolle in der touristischen Mobilität und trägt mit dem WEINMOBIL zu einem nachhaltigen Urlaubserlebnis für unsere Gäste bei. Ab März 2023 ist es auch gelungen, dieses Mobilitätsangebot mit der GenussCard als Inklusivleistung zu verbinden.“

Herbert Germuth, Vorsitzender Tourismusverband Südsteiermark

„Die GKB ist bekannt Innovations-treiber im Mobilitätsbereich zu sein und begnügt sich nicht mit Stillstand. Der Anspruch ist, vorauszu-denken und das Ziel in Umsetzung zu bringen. Die Region Südweststeiermark hat dieselben Ansprüche. Und das macht diese Partnerschaft so besonders und erfolgreich.“

Peter Kronberger, Prokurist GKB





Wir erweitern unser Team.

Stellenausschreibung **Grafiker:in**

im Bereich grafische Aufbereitung, Digital- und Printumsetzungen
sowie Aufbau und Optimierung von Webseiten

Du liebst es, kreativ und strukturiert zu arbeiten?

Dein Herz schlägt für geniale Designs?

Adobe Creative Suite Programme sind genau dein Ding?

Dann suchen wir genau DICH!

Bewirb dich jetzt und sende uns deine Bewerbung samt Arbeitsprobe auf job@netwerker.at



netwerker
MEDIAHAUS

www.netwerker.at

Mehr Infos unter <http://go.netwerker.at/grafiker>



Schilcherland Sozial



Unser Kunde ist ein aus einem bestehenden Verein neu gegründetes Dienstleistungsunternehmen, welches den Fokus auf die Bereitstellung von zukunftsorientierten Dienstleistungen im Gesundheits- und Sozialbereich und beruflichen Integration setzt. Das Unternehmen besticht durch die innovative und empathische Vorgehensweise bei der Umsetzung von Projekten. Für die neu gegründete Gesellschaft mit Sitz im Schilcherland und Dienstleitungen in der Gemeinde sowie im Umland suchen wir zum ehestmöglichen Zeitpunkt eine/n

Geschäftsführung (all genders) Standort Deutschlandsberg/Steiermark

Sie übernehmen die bestmögliche Umsetzung von Sozialprojekten, die Schulsozialarbeit sowie sämtliche Aufgabenstellungen im Sozialbereich. Sie sind ein echter Netzwerker mit Leadership- Kompetenz und Hands-On Mentalität? Dann sollten Sie sich diese Perspektive nicht entgehen lassen.

Aufgabengebiet:

- Operative sowie strategische Führung und Weiterentwicklung von dezentralen Organisationen von ca. 130 Mitarbeitern
- Projektmentor für den weiteren Ausbau von Sozialaktivitäten
- Kontaktstelle zu öffentlichen Organen wie Behörden, Partnern und Partnerinnen
- Aufbau und Ausbau der Unternehmensorganisation unter Berücksichtigung rechtlicher Rahmenbedingungen.
- Verantwortung für den wachsenden Unternehmenserfolg
- Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil:

- Soziale und betriebswirtschaftliche Ausbildung im Bereich Sozial- und/ oder Gesundheitsmanagement oder Jus wäre(n) von Vorteil
- Managementerfahrung aus dem sozial- und/oder Gesundheitsbereich
- Leadership-Kompetenz und Freude, innovative Teams zu formen
- Unternehmerisches Denken
- Sozialpolitisches Engagement
- Ausgeprägte Gestaltungs- und Leistungsmotivation
- Regionale Verankerung und Vernetzung im Sozial- und/oder Gesundheitsbereich sind von Vorteil
- Identifikation mit der Wertehaltung einer NPO

Benefits:

- Spannende Position mit hoher Eigenverantwortung im sozialen Umfeld auf Expansionskurs
- Hoher Gestaltungsfreiraum
- Unbefristete Vollzeitstelle
- Laptop und Firmenhandy
- Besonders familienfreundliche Arbeitszeiten durch flexible Arbeitszeitmodelle und Telearbeit
- Angemessene Entlohnung mit leistungsabhängiger Komponente
- Firmen PKW auch zur privaten Nutzung

Sie sind aufgeschlossen, ein/e Teamplayer/in mit hohem Maß an Eigeninitiative, analytischem Verständnis, sind lösungs- sowie prozessorientiert, haben ein Gespür für Zahlen sowie ein hohes wirtschaftliches Verständnis? - Dann sind Sie der/die Richtige!

Es erwartet Sie ein vielfältiger Aufgabenbereich, ein angenehmes Betriebsklima sowie ein motiviertes Team. Entlohnung auf Basis Kollektivvertrag der Sozialwirtschaft Österreich, Verwendungsgruppe 9. Abhängig von Ihrer Qualifikation und Erfahrung kommt eine marktconforme Überzahlung hinzu. Wenn Sie Interesse an dieser verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Position haben und gerne in einem dynamischen Umfeld arbeiten, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an

Sozialverein Schilcherland, Unterer Platz 7b, 8530 Deutschlandsberg
oder per Mail an: bewerbung@schilcherland-sozial.at
Ende der Bewerbungsfrist ist der 23.12.2022

regio MOBIL

So geht's:



Besondere Bedürfnisse?

Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Beantragen Sie eine Hausabholung in der Gemeinde oder unter **050 16 17 18**

Mehr Infos finden Sie in Ihrer Gemeinde und unter **regiomobil.st**



Wir fahren in den Bezirken Leibnitz und Deutschlandsberg.



1 **Anrufen unter 050 16 17 18 oder online buchung.regiomobil.st**

2 **Fahrtwunsch angeben**
Teilen Sie uns mit wann und wo sie gerne abgeholt werden möchten

3 **Terminbestätigung**
Start- / Zielhaltepunkt vereinbaren

4 **Buchen**

5 **Zur vereinbarten Zeit am Starthaltepunkt einsteigen**

6 **Sie haben Ihr Ziel erreicht.**

Bezahlung online oder im Fahrzeug



Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH



WARTEN AUFS CHRISTKIND MIT DEM GROßEN ZAUBERER Patrick Kulo

24.12.2022, um 9.30 Uhr, Pfarrsaal Eibiswald

Der Vormittag des 24. Dezembers wird ein magisches Erlebnis für groß und klein. Patrick Kulo der Zauberer aus dem burgenländischen Familypark bringt dich zum Lachen und Staunen. Anschließend findet eine große Verlosung mit tollen Sachpreisen statt.

Karten sowie Lose sind im Kapuner Gwölb in Eibiswald ab sofort erhältlich. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

TIPP. Karten/Lose wären eine tolle Geschenksidee für den Nikolaus.

Weitere Infos unter 0664 2085001 oder im Kapuner Gwölb





EIBISWALDER JOB-BÖRSE

Betrieb	Adresse	Beruf	Beginn	Kontakt
Baumeister Ing. F. Arnfelder GmbH	Hörmsdorf 190a 8552 Eibiswald	Maurerfacharbeiter/in (m/w)	ab sofort	Hr. BM Ing. Florian Arnfelder 03466/42940 office@bm-arnfelder.at
MSG Mechatronic Systems GmbH	Auf der Aue 11 8551 Wies	Entwicklungsingenieur (m/w/d) Fertigungstechniker (m/w/d) Zerspanungstechniker, CNC Fräser (m/w/d)	ab sofort	Fr. Brigitte Heusserer 03465/20900-343 bewerbung@msg.at
MASTRO Präzisionstechnik GmbH	Sulmstraße 28 8551 Wies	Werkzeugbaumitarbeiter (m/w/d) CNC Dreher / CNC Fräser (m/w/d) Lehrling Metalltechnik (m/w/d)	ab sofort	Fr. Andrea Pust 03465/3232-29 andrea.pust@mastro.at
Steiermärkische Bank und Sparkassen AG	Eibiswald 16 8552 Eibiswald	Privatkundenbetreuer:in Bezirk Leibnitz und Bezirk Deutschlandsberg	ab sofort	Fr. Martina Fauland 050100-35541 martina.fauland@ steiermaerkische.at
Fuchshofer Präzisionstechnik GmbH	Haselbach 100 8552 Eibiswald	Zerspanungstechniker (m/w/d) ERP-(Weiter-)Entwickler/ERP Spezialist (m/w/d)	ab sofort	Fr. Iris Temnikar 03466/470 25-66 karriere@fuchshofer.at
IKEP GmbH	Hörmsdorf 190 8552 Eibiswald	Konstrukteur (m/w/d) Maschinenbau	ab sofort	Hr. Johannes Heußerer 0664/1375461 office@ikep.at
Perisutti Pflegezentrum Pfleheim des Sozialhilfeverbandes des Deutschlandsberg	Eibiswald 51 8552 Eibiswald	Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger:in Pflegefachassistent:in Pflegeassistent:in Fachsozialbetreuer:in – Alten-/Behindertenarbeit	nach Verein- barung	Fr. Beatrix Koch Fr. Hermine Fürli, MSc 03466/42224 office@perisutti.at
Bau & Holz Posch GmbH	Eibiswald 191 8552 Eibiswald	Facharbeiter/In Zimmerer Allrounder/In mit C-Führerschein	ab sofort	Fr. Elke Krenn 0676/84325310 elke.krenn@bauholzposch.at
netWERKER Mediahaus	Altenmarkt 2 8551 Wies	Grafiker:in (m/w/d)	ab sofort	Michael Mauthner 03465/20644 office@netwerker.at

LISTE DER OFFENEN STELLEN IN EIBISWALD

STAND NOVEMBER 2022



Betrieb	Adresse	Beruf	Beginn	Kontakt
PM Isolierung Wärme-, Kälte-, Technische Isolierung - Brandschutz	Aichberg 125/2 8552 Eibiswald	Isoliermonteur 25-40 Wochenstunden, 2-4 Tage Woche Arbeitsort: Großteils Bezirk Deutschlandsberg	ab sofort	Hr. Michael Petar 0664/1663154 office@pm-isolierung.at
Ehrenhöfler Kamintechnik - Wärmewelt	Eibiswald 182 8552 Eibiswald	Mitarbeiter(in) Kaminneubau & Kaminsanierungen, Vollzeit Maurerkenntnisse von Vorteil	ab sofort	Hr. RFKM Werner Ehrenhöfler 03466/42460 office@kaminofenpartner.at
Maschinenring Südwest Steiermark Personalleasing / Service Bereich	8544 Pölfing Brunn 8510 Stainz 8430 Leibnitz	Mitarbeiter (m/w/d) im Trockenbau GWH Installateur / -Hilfskräfte (m/w/d) Betriebsschlosser (m/w/d) Mitarbeiter für die Verrechnung (m/w/d) Reinigungsmitarbeiter (m/w/d)	ab sofort	Hr. Heinz Fürpass 0676/848728103 heinz.fuerpass@maschinenring.at Initiativbewerbungen gerne willkommen www.maschinenring-jobs.at
Kapuner Gwölb, Wein Cafe GenussLADEN	Eibiswald 82a 8552 Eibiswald	Reinigungskraft für 2x pro Woche DI & Do VM/NM jeweils 5 Std.	ab sofort	Fr. Monika Kapun 0664/2085001 info@kapuner-gwoelb.at
Erdbewegung Gerhard Krampf GmbH	Haselbach 44 8552 Eibiswald	Baggerfahrer mit Praxis, Führerschein E zu B, Führerschein C von Vorteil	ab sofort	Hr. Ing. Christian Krampf 0664/2110581 office@erdbewegung-krampf.at
Gasthaus Roschitzhof Sobother Seetreff	Soboth 162 8554 Eibiswald	Küchenhilfe m/w, Stunden nach Vereinbarung ServicemitarbeiterIn (Jahresstelle) FerialpraktikantIn	kom- mende Saison Som- mer- saison	Fr. Astrid Strutz 03460/362 a.strutz1@gmx.at
Golob Zimmerei Spenglerei Dachdeckerei	Hörmsdorf 190 8552 Eibiswald	Facharbeiter: Zimmerer, Spengler u. Dachdecker Lehrlinge: Zimmerer, Spengler u. Dachdecker	ab sofort	Hr. Johann Golob 0664/88614321 office@holz-golob.at
Pfarre Eibiswald	Eibiswald 45 8552 Eibiswald	Pfarrhaushälter*in für 20 Stunden pro Woche	ab Feb- ruar 2023	Hr. Vikar Dr. Hubert Schröcker 0676/87426284 hubert.schroecker@graz-seckau.at
SECURA GmbH	Hauptplatz 42 8530 Deutsch- landsberg	Mitarbeiter/in im Bereich Versicherung Innendienst / KFZ Zulassungsstelle	ab sofort	Fr. Elfriede Gaar 03462/41177 office@secura.at
Wonisch Installationen GmbH	Hauptstraße 81 8544 Pölfing-Brunn	Sekretär:in /Assistenz	ab sofort	Fr. Ing. Ulrike Wonisch 03465/2320 office@wonisch.co.at

WIR GRATULIEREN ...

... zum 95. Geburtstag

Johann Kremser, Aichberg

Liselotte Lipp, Stammeregg

Theresia Fraß, Eibiswald

Maria Purkart, Eibiswald

... zum 75. Geburtstag

Luzia Wechtitsch, Eibiswald

Josef Waltl, Hörmsdorf

Stefanie Gross, Aichberg

... zum 90. Geburtstag

Theresia Sackl, Eibiswald

Maria Leitinger, Soboth

Paula Polanz, Pitschgau

... zum 80. Geburtstag

Karl Paulitsch, Eibiswald

Herbert Eckhart, Eibiswald

Monika Hannelore Remschnig, Aibl

Toša Đuričić, Bachholz

Eduard Osrajnik, Haselbach

Ingrid Riha, St. Oswald o.E.

Friederike Rosmann, Eibiswald

Helmut Chrun, Eibiswald

Rudolf List, Pongratzen

Karl Thürschweller, Aibl

Josef Nebenführ, Sankt Lorenzen

Werner Schönegger, Stammeregg

Rudolf Koch, Aichberg

Cäcilia Safran, Oberlatein

Hans Koller, Eibiswald

Fritz Karl Riener, Aichberg

Josefa Aldrian, Eibiswald

Walter Betl, Eibiswald

Helmut Flagel, Eibiswald

Anna Maria Dietrich, Pitschgau

Johann Lais, Eibiswald

Hedwig Brunner, Stammeregg

... zum 85. Geburtstag

Erika Kronthaler, Aichberg

Egmund Johann Bernhard, Eibiswald

Elisabeth Kißler, Stammeregg

Fridolin Pinzger, Oberlatein

Maria Paschek, Pongratzen

Franz Pichler, Haselbach

Johann Josef Url, Hörmsdorf

Waltraud Velikonja, Bischofegg

Cäcilia Heußerer, Aichberg

Maria Wallner, Eibiswald

Karl Presnitz, Aibl

Maria Krottmaier, Pongratzen

Bruno Schuller, Aibl

Maria Veronig, Eibiswald

Roswitha Brauchart, Aibl

Maria Knappitsch, St. Oswald o.E.

Karoline Aldrian, St. Oswald o.E.

Leopold Veronig, Eibiswald



UNSERE NEUGEBORENEN

Milena Kröll, Sterglegg,
geboren am 08.09.2022

Maximilian Martin Polanc, Soboth,
geboren am 12.09.2022

Mila Risteski, Eibiswald,
geboren am 11.09.2022

Felix Held, Pongratzen,
geboren am 15.09.2022

Emilio Stefan Krasser, Haselbach,
geboren am 27.09.2022

Jonathan Peter Aldrian, Eibiswald,
geboren am 04.10.2022

Hannah Kriegl, Eibiswald,
geboren am 21.10.2022

UNSERE VERSTORBENEN



Otto Kriebernegg (75 J.), St. Oswald o.E.

Maria Wonisch (80 J.), Eibiswald

Bruno Valenti (82 J.), St. Oswald o.E.

Friedrich Waxwender (86 J.), Eibiswald

Irene Elisabeth Edlinger (75 J.), Eibiswald

Maria Weitzer (92 J.), Eibiswald

Josef Heußerer (94 J.), Aichberg

Peter Nauschnegg (72 J.), Sterglegg

Jakob Schmuck (61 J.), Stammeregg

Franz Labanz (84 J.), Pongratzen

Hermann Osreinig (88 J.), Bischofegg

Maria Kremser (95 J.), Soboth

Rosa Mauthner (88 J.), Eibiswald

Hans Wolfgang Gigerl (78 J.), Eibiswald

Karl Lukschander (69 J.), Eibiswald

Johann Pongratz (93 J.), Eibiswald

Helene Gliebe (96 J.), St. Oswald o.E.

Alois Painsi (90 J.), Eibiswald

Raphael Gaisch (27 J.), Eibiswald

Christine Visnar (80 J.), Eibiswald

Kreszentia Renarth (89 J.), Haselbach

Bärbl Ute Hubmann (81 J.), Eibiswald

Ewald Thürschweller (56 J.), Eibiswald

Franz Hierz (84 J.), Feisternitz

Stefanie Elmer (76 J.), Eibiswald

Judith Gosch (97 J.), Eibiswald

Katharina Knappitsch (95 J.), Eibiswald

Johanna Veronik (86 J.), Eibiswald

Neujahrskonzert

Samstag, 7. Jänner 2023

19:00 Uhr · Festsaal Eibiswald



Mit dem Streichorchester Ernst Friessnegg und den Solisten
Catalina Paz (Sopran) und Hans Holzmann (Tenor).



Kartenvorverkauf:

Marktgemeinde Eibiswald
Mo - Fr: 8-12 Uhr
Mo und Do 14-17 Uhr
und www.oeticket.at

Kartenpreise: VVK: € 19,-
AK: € 24,-

Saaleinlass: 18:30 Uhr

Infos unter: 0664/2153677

Für das leibliche Wohl sorgt der
Männergesangsverein Eibiswald

Silvester- Wandern

Freitag 30.12.2022

Hauptplatz Eibiswald

Start: 17 Uhr

- Anmeldung: ab 16 Uhr
(Startgeld: € 7,- (ab 14 Jahre))
- Streckenrunde: ca. 9,5 km
- Labestation: Stammhaus
Jöbstl vlg. Stari
- Gemeinsamer Start- und Zieleingang
mit Fackeln (ca. 20:00 Uhr)
- Stirnlampe von Vorteil
- Findet bei jeder Witterung statt
- Infos: Hannes Kofler: 0664 - 35 17 016
Lisa Grubelnik: 0664 - 414 8400

Jänner

Datum	Veranstaltung - Verein - Ort - Zeit
06.01.23	Sternsinger Gottesdienste in den Pfarrkirchen
07.01.23	Neujahrskonzert Festsaal, 19 Uhr mit Ernst Friessnegg u. Gesangssolisten
07.01.23	Ball MZH St.Oswald, LJ St.Oswald. 20:30 Uhr
09.01.23	Christbaumabfuhr, Abholung Ortsteil Eibiswald
13.01.23	Christbaumabfuhr, Abholung Ortsteil Eibiswald
13.01.23	Christbaumsammlung, Bauhof Pitschgau, 8-12 Uhr
14.01.23	Jahresauftakt Marktgemeinde Eibiswald, Festsaal, 19 Uhr
15.01.23	Preisschnapsen SPÖ, MZH St.Oswald
17.01.23	Messe St. Anton, 11 Uhr
21.01.23	Pfarrball Eibiswald, Festsaal
28.01.23	Eisstockschiessen, FF Pitschgau-Haselbach
28.01.23	Kinderschikurs, WSV Aichberg
29.01.23	Kinderschikurs, WSV Aichberg

Februar

02.02.23	HL.Messe mit Kerzenweihe in den Pfarrkirchen, 9 Uhr
03.02.23	"Routs4Life", Lerchhaus Eibiswald, 19 Uhr
04.02.23	Kinderschikurs, WSV Aichberg
05.02.23	Kinderschikurs, WSV Aichberg
11.02.23	SPÖ Gemeindegottesdienst, Schladming
11.02.23	Kindermaskenball MZH, Hobbysportverein St.Oswald
19.23.2023	JHV ÖKB Eibiswald, Pfarrsaal 10 Uhr
21.02.23	Faschingsparty mit DJ Rene, Gh. Zur Linde ab 10 Uhr
21.02.23	Kinderfasching ab 16 Uhr, GH Schindler ab 19 Uhr Musi+3
22.02.23	HL. Messe mit Aschenkreuz Spendung, Pfarrkirche Eibiswald 18:30 Uhr
25.02.23	Bauernschnapsen Pfarrgemeinderat, MZH St.Oswald, 13 Uhr

März

04.03.23	Familienschitag, Gh. Schindler u. Sportunion Soboth
04.03.23	Jahreshauptversammlung FF-Pitschgau-Haselbach
08.03.23	Kunst- und Kulturabend zum Weltfrauentag, Lerchhaus 19:30 Uhr
09.03.23	Bezirks-Jäger Trophäenschau, Festsaal Eibiswald
10.03.23	Bezirks-Jäger Trophäenschau, Festsaal Eibiswald
11.03.23	Bezirks-Jäger Trophäenschau, Festsaal Eibiswald
18.03.23	Ostermarkt im Lerchhaus und Vorplatz 9-18 Uhr
19.03.23	Ostermarkt im Lerchhaus und Vorplatz 9-17 Uhr
19.03.23	Kulturcafe, Festsaal Eibiswald, 17 Uhr
31.03.23	Kirtag Eibiswald, "Schmerzenfreitag"

Terminänderungen vorbehalten!





Ärztendienste an Wochenenden und Feiertagen

Dr. Rudolf Bauer

Freitag, 06.01.2023, 08:00 – 12:00 Uhr
 Samstag, 07.01.2023, 08:00 – 12:00 Uhr
 Sonntag, 08.01.2023, 08:00 – 12:00 Uhr
 Samstag, 04.02.2023, 08:00 – 12:00 Uhr
 Samstag, 25.02.2023, 08:00 – 12:00 Uhr
 Samstag, 25.03.2023, 08:00 – 12:00 Uhr

MR Dr. Hagen

Sonntag, 01.01.2023, 09:00 – 12:00 Uhr
 Sonntag, 29.01.2023, 09:00 – 12:00 Uhr
 Sonntag, 12.02.2023, 09:00 – 12:00 Uhr
 Sonntag, 05.03.2023, 09:00 – 12:00 Uhr
 Sonntag, 26.03.2023, 09:00 – 12:00 Uhr

Dr. med. Sabine Reiterer

keine Dienste

Dr. Jöbstl

Sonntag, 15.01.2023, 09:00 – 12:00 Uhr
 Sonntag, 19.02.2023, 09:00 – 12:00 Uhr
 Samstag, 04.03.2023, 09:00 – 12:00 Uhr

Apothekennotdienste

Jänner Februar März

1	1	1
2	2	2
3	3	3
4	4	4
5	5	5
6	6	6
7	7	7
8	8	8
9	9	9
10	10	10
11	11	11
12	12	12
13	13	13
14	14	14
15	15	15
16	16	16
17	17	17
18	18	18
19	19	19
20	20	20
21	21	21
22	22	22
23	23	23
24	24	24
25	25	25
26	26	26
27	27	27
28	28	28
29		29
30		30
31		31

Dienst in Eibiswald

Dienst in Wies

Dienst in Schwanberg

Dienst in Deutschlandsberg Christopherus

Dienst in Deutschlandsberg Hirschen

Apothekennotruf: 1455

Dienstwechsel 8⁰⁰ Uhr morgens.
Ein Bereitschaftsdienst dauert bis zum Folgetag um 8⁰⁰ Uhr.